

Amtsblatt für die Stadt Spremberg

27. Jahrgang

Spremberg, 14. Juni 2019

Nummer 7

Spremberger Anzeiger



Öffnungszeiten der Spremberger Freibäder im Jahr 2019

Das Erlebnisbad im Kochsgrund hat zur Hauptsaison vom 15. Juni bis 8. September 2019 täglich von 10.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Das Freibad im Ortsteil Schwarze Pumpe hat vom 19. Juni bis 25. August 2019 täglich von 12.00 Uhr bis 19.00 Uhr geöffnet.

Bitte beachten Sie auch die Aushänge im jeweiligen Bad.



Liebe Sprembergerinnen, liebe Spremberger,



die Kommunalwahlen liegen hinter uns und viel Arbeit liegt vor uns. Sie, die Wähler haben ihr demokratisches Grundrecht wahrgenommen und über die Zusammensetzung der

Bürger und auch nicht unsere MitarbeiterInnen leiden müssen.

Für die Stärkung der Innenstadt haben wir in der letzten Stadtverordnetenversammlung einen Grundsatzbeschluss gefasst, der die Richtung anhand der Studie der CIMA zur Innenstadt vorgibt.

Zu einer lebenswerten Innenstadt gehören natürlich unsere tollen Feste. Die Vorbereitungen für das Heimatfest laufen schon auf Hochtouren. Ich habe mich auch sehr gefreut, dass die „Weiße Tafel“, die ja zum 2. Mal stattfand, so gut angenommen wurde. Diese Veranstaltung ist ein tolles Beispiel dafür, wie aus einer Idee ganz schnell Wirklichkeit werden kann.

Wenn doch nur alles so schnell ginge!

Selbstverständlich habe ich im Zusammenhang mit der Kommunalwahl wahrgenommen, dass es teilweise eine Unzufriedenheit mit der Umsetzung von Projekten gibt. Der Bürger erwartet, sehr zu Recht übrigens, dass wir liefern. Nicht brillante Redebeiträge sind gefragt sondern Haken an unserer langen Vorhabenliste. Dass es uns dabei nicht gerade leicht gemacht wird, auch durch eine immer mehr überbordende Bürokratie, ist bekannt. Ebenso höre ich aufmerksam zu, wenn es um das Thema Kohleausstieg geht. Für mich kommt es jetzt darauf an, den Kompromiss, der in der Kohlekommission so schwer errungen wurde, nicht aufzuweichen. Das Jahr des Ausstiegs darf nicht vorverlegt werden. Es wird schwierig genug, überhaupt Versorgungssicherheit und Systemstabilität sowie bezahlbare Preise zu garantieren. Ebenso darf es keine Abstriche bei den Projekten geben, die zuerst neue Arbeitsplätze schaffen müssen und zwar gut bezahlt!

In diesem Sinne grüße ich Sie ganz herzlich.

*Ihre Bürgermeisterin
Christine Herntier*

Stadtverordnetenversammlung und der Ortsbeiräte entschieden.

Ich gratuliere allen Gewählten ganz herzlich zum Wahlerfolg. Als Bürgermeisterin versichere ich Ihnen allen, dass sowohl meine Verwaltung als auch ich in gewohnter Art und Weise mit dem kommunalen Parlament zusammenarbeiten werden.

Es ist immer eine große persönliche Herausforderung, wenn man sich einer Wahl auf kommunaler Ebene stellt. In einer Stadt wie Spremberg kennen die Bürger ihre Abgeordneten, da wird alles direkt angesprochen. Das ist eine große Herausforderung, gerade für diejenigen, die neu im Stadtparlament bzw. den Ortsbeiräten sind. Zunächst wird es darauf ankommen, die Stadtverordnetenversammlung, die Ausschüsse, die Ortsbeiräte und die Gremien der kommunalen Gesellschaften schnell neu zu besetzen und arbeitsfähig zu machen. Einige von Ihnen können sich bestimmt gar nicht vorstellen, was für ein Kraftakt das ist. Viel Zeit wollen wir damit jedoch nicht verlieren, denn wie schon geschrieben, wir haben viel zu tun. Viele Themen wie Stärkung der Innenstadt, Sanierung bzw. Entscheidung über die zukünftige Nutzung des Bürgerhauses werden uns weiter begleiten.

Zum Bürgerhaus kann ich Ihnen versichern, dass zurzeit ganz intensiv daran gearbeitet wird, die Dienstleistungen der Verwaltung ohne Nutzungseinschränkungen für die Bürger während der Sanierung zur Verfügung zu stellen. Wenn schon das Haus so marode ist, dann sollen darunter nicht die

In dieser Ausgabe lesen Sie	
A) Amtliche Bekanntmachungen	
- Wahlbekanntmachung - Endgültiges Ergebnis zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg sowie der Ortsbeiräte in den Ortsteilen Cantdorf, Graustein, Groß Luja, Haidemühl, Hornow, Lieskau, Schönheide, Schwarze Pumpe, Sellessen, Terpe, Trattendorf, Türkendorf, Wadelsdorf und Weskow vom 26. Mai 2019	ab Seite 3
- Bekanntmachung eines Sitzüberganges in der Stadtverordnetenversammlung Spremberg	Seite 13
- 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (Konstituierung) am 19. Juni 2019	Seite 13
- Öffentliche Bekanntmachung - Einsichtnahme in Planungsunterlagen der Straßenbaumaßnahmen	Seite 14
B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen	Seite 14

IMPRESSUM

Amtsblatt für die Stadt Spremberg
Spremberger Anzeiger

Verantwortlich für Amtliche Bekanntmachungen:
Die Bürgermeisterin der Stadt Spremberg, Am Markt 1, 03130 Spremberg, Tel.: (03563) 340-0
Herausgeber, Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), Tel.: (03535) 489-0
Für Textveröffentlichungen gelten unsere Allgemeinen Geschäftsbedingungen.
Verantwortlich für die Mitteilungen und Informationen sowie Anzeigenteil/Beilagen: LINUS WITTICH Medien KG, An den Steinenden 10, 04916 Herzberg (Elster), vertreten durch den Geschäftsführer ppa. Andreas Barschtipan, www.wittich.de/agb/herzberg

Das Amtsblatt erscheint nach Bedarf und wird unentgeltlich frei Haus an alle Haushalte der Stadt Spremberg verteilt.
Außerhalb des Verbreitungsgebietes kann das Amtsblatt zum Jahresabopreis von 43,40 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Einzel Exemplare des Amtsblattes können bis zu 3 Monate nach Erscheinen zum Preis von je 3,10 Euro (inklusive MwSt., Porto und Versand) oder als PDF für 1,95 Euro pro Ausgabe oder zum Jahresabopreis von 27,30 Euro über den Verlag unter der o. g. Anschrift bezogen werden. Kopien der Amtsblätter sind bei der Stadt Spremberg, Stadtarchiv, Bürgerhaus, Am Markt 2, 03130 Spremberg, montags, dienstags und donnerstags von 9.00 bis 12.00 Uhr sowie dienstags von 13.00 bis 18.00 Uhr, gegen eine Gebühr i. H. v. 0,50 Euro je DIN-A4-Seite (bei bis zu 50 Seiten) bzw. i. H. v. 0,25 Euro je DIN-A4-Seite (ab der 51. Seite) erhältlich. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbeilagen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen und unsere zz. gültige Anzeigenpreisliste. Für nicht gelieferte Zeitungen infolge höherer Gewalt oder anderer Ereignisse kann nur der Ersatz des Betrages für ein Einzel exemplar gefordert werden. Weitergehende Ansprüche, insbesondere auf Schadensersatz, sind ausdrücklich ausgeschlossen.

Amtliche Bekanntmachungen

Wahlbekanntmachung - Endgültiges Ergebnis zur Wahl der Stadtverordnetenversammlung der Stadt Spremberg sowie der Ortsbeiräte in den Ortsteilen Cantdorf, Graustein, Groß Luja, Haidemühl, Hornow, Lieskau, Schönheide, Schwarze Pumpe, Sellessen, Terpe, Trattendorf, Türkendorf, Wadelsdorf und Weskow vom 26. Mai 2019

Der Wahlausschuss der Stadt Spremberg hat in seiner Sitzung am 29. Mai 2019 die Wahlergebnisse der o.g. kommunalen Wahlen, wie nachfolgend aufgeführt, ermittelt und amtlich festgestellt:

1. Stadtverordnetenversammlung Spremberg	
Wahlberechtigte:	19.370
Wähler/innen:	11.401
Wahlbeteiligung:	58,9 %
Ungültige Stimmzettel:	240
Gültige Stimmen:	33.087

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	
Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU	
Anzahl der Stimmen:	8.280
Anzahl der Sitze:	7
Gewählte Bewerber/in:	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Nowka	Raik	1.555
2	Bränzel	Andreas	1.399
3	Wochatz	Egon	1.037
4	Noack	Kai	596
5	Nakoinz	René	496
6	Kantor	Janine	429
7	Reininger	Peter	410

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
8	Gräfin von Plettenberg	Sabine	394
9	Schulze	Andreas	315
10	Langer	Silke	300
11	Schulze	Rudi	268
12	Jurk	Torsten	246
13	Meisel	Frank	226
14	Dr. Hübner	Jürgen	143
15	Noack	Dirk	134
16	Troska	Steffen	126
17	Hoffmann	Hans-Jochen	125
18	Pohl	Bettina	48
19	Richter	Julien	33

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Anzahl der Stimmen:

Anzahl der Sitze:

3.543

3

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Süßmilch	Dirk	899
2	Richter	Göran	530
3	Kordian	Hardy	333

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
4	Zeuner	Annett	314
5	Warmo	Matthias	292
6	Wagschal	Monika	220
7	Wolf	Peter	189
8	Süßmilch	Diana	155
9	Sanderhoff	Volker	124
10	Lamm	Hubert	122
11	Dahlitz	Jens	107
12	Beck	Frieder	73
13	Rochor	Hans	71
14	Hugler	Ralf	57

DIE LINKE – DIE LINKE

Anzahl der Stimmen:

Anzahl der Sitze:

3.895

3

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Franke	Elke	1.993
2	Dr. Schulz	Ilona	660
3	Kaufhold	Birgit	298

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
4	Panoscha	Ronny	244
5	Droese	Monika	217
6	Ehrentreich	Peter	196
7	Arzyutov	Inna	156
8	Fremd	Manuela	66
9	Lorenz	Eveline	65

Freie Demokratische Partei – FDP

Anzahl der Stimmen:

Anzahl der Sitze:

635

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	StR Holtsch	Meike	336

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
2	Kuntermann	Kathrin	164
3	Holtsch	Uwe	135

BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN – GRÜNE/B90

Anzahl der Stimmen:

797

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schuster	Benny	797

Alternative für Deutschland – AfD

Anzahl der Stimmen:

8.803

Anzahl der Sitze:

7

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Hanko	Michael	4.610
2	Henschel	Frank	1.324
3	Plonka	Jörg	1.281
4	Meier	Ulrike	1.254
5	Jurk	Volkmar	334
6	Sitz Nr. 6 nicht zuteilbar		
7	Sitz Nr. 7 nicht zuteilbar		

Wählergruppe „Die Nächste Generation“ – DNG

Anzahl der Stimmen:

3.351

Anzahl der Sitze:

3

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Stobiński	Benny	1.474
2	Noack	Claudia	363
3	Fröhlich	Brian	279

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
4	Sembol	Ronny	257
5	Kindt	Edgar	233
6	Günter	Lucia	215
7	Blauth	Mario	186
8	Schulz	Yvonne	169
9	Schuldt	Sebastian	89
10	Auerbeck	Marcel	86

Wählergruppe Brandschutz – BS

Anzahl der Stimmen:

1.008

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Freese	Michael	268

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
2	Fettke	Tom	234
3	Walther	Jürgen	217
4	Kossack	Marko	104
5	Körner	Marco	94
6	Röhl	Maik	38
7	Fuhsy	Jens	35
8	Haase	Christoph-Antonio	18

Einzelwahlvorschlag Kregelin

Anzahl der Stimmen:

111

Anzahl der Sitze:

0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kregelin	Marlies	111

Unabhängige Wählergemeinschaft – UWG

Anzahl der Stimmen:

2.664

Anzahl der Sitze:

2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Winkler	Jens-Uwe	692
2	Brünsch	Eberhard	321

Ersatzpersonen:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
3	Lohmeier	Christoph	304
4	Peters	Klaus-Dieter	202
5	Federau	Melanie	196
6	Schroeter	Torsten	176
7	Kucher	Sabine	147
8	Krause	Harry	125
9	Grünberger	Karoline	101
10	Boden	Peter	95
11	Brauner	Marina	76
12	Schmidtke	Tina	74
13	Jank	Marcus	67

Entsprechend § 48 Abs. 6 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) ergab die Berechnung der Sitzzahl für den Wahlvorschlagsträger Alternative für Deutschland – AfD, dass auf diesen Wahlvorschlag mehr Sitze entfallen sind, als Bewerber auf diesem Wahlvorschlag vorhanden waren. Dies führt dazu, dass die übrigen 2 Sitze bis zum Ablauf der Wahlperiode unbesetzt bleiben.

Die gesetzliche Mitgliederzahl der Stadtverordnetenversammlung für die Stadt Spremberg vermindert sich für die Wahlperiode 2019 – 2024 somit auf 26 Mitglieder.

2. Ortsbeiräte

2.1 Ortsbeirat Cantdorf

Wahlberechtigte:	318
Wähler/innen:	224
Wahlbeteiligung:	70,4 %
Ungültige Stimmzettel:	6
Gültige Stimmen:	638
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen:	638
Anzahl der Sitze:	3
Gewählte Bewerber/in:	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Nakoinz	René	321
2	Mildner	Simone	183
3	Chichowitz	Norbert	134

2.2 Ortsbeirat Graustein

Wahlberechtigte:	306
Wähler/innen:	197
Wahlbeteiligung:	64,4 %
Ungültige Stimmzettel:	10
Gültige Stimmen:	550
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen:	124
Anzahl der Sitze:	1
Gewählte Bewerber/in:	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Nowka	Kerstin	124

Wählergruppe SG Graustein e. V. – SGG

Anzahl der Stimmen:	426
Anzahl der Sitze:	2
Gewählte Bewerber/in:	

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Lamm	David	250
2	Proft	Harald	125

Ersatzpersonen:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
3	Trompke	Juliane	51

2.3 Ortsbeirat Groß Luja

Wahlberechtigte:	217
Wähler/innen:	167
Wahlbeteiligung:	77,0 %
Ungültige Stimmzettel:	0
Gültige Stimmen:	494
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Einzelwahlvorschlag Ruhner

Anzahl der Stimmen:	163
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Ruhner	Sven	163

Einzelwahlvorschlag Boden

Anzahl der Stimmen:	68
Anzahl der Sitze:	0

Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Boden	Peter	68

Einzelwahlvorschlag Goebel

Anzahl der Stimmen:	111
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Goebel	Sören	111

Einzelwahlvorschlag Noack

Anzahl der Stimmen:	152
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Noack	Lysann	152

Ersatzperson gem. § 60 Abs. 5 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Boden	Peter	68

2.4 Ortsbeirat Haidemühl

Wahlberechtigte:	491
Wähler/innen:	325
Wahlbeteiligung:	66,2 %
Ungültige Stimmzettel:	14
Gültige Stimmen:	914
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen:	300
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Maltusch	Gunter	300

Einzelwahlvorschlag Wilczak

Anzahl der Stimmen:	153
Anzahl der Sitze:	0

Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Wilczak	Rita	153

Einzelwahlvorschlag Göpfert

Anzahl der Stimmen:	237
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

Ifd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Göpfert	Carsten	237

Einzelwahlvorschlag Klausch

Anzahl der Stimmen: 224

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Klausch	Peter	224

2.5 Ortsbeirat Hornow

Wahlberechtigte: 343

Wähler/innen: 254

Wahlbeteiligung: 74,1 %

Ungültige Stimmzettel: 13

Gültige Stimmen: 717

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Anzahl der Stimmen: 133

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Zeuner	Annett	133

Unabhängige Wählergemeinschaft – UWG

Anzahl der Stimmen: 584

Anzahl der Sitze: 2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Krautz	Thomas	448
2	Schimmack	Carmen	136

2.6 Ortsbeirat Lieskau

Wahlberechtigte: 188

Wähler/innen: 136

Wahlbeteiligung: 72,3 %

Ungültige Stimmzettel: 1

Gültige Stimmen: 405

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen: 271

Anzahl der Sitze: 2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Krause	Harry	125
2	Rösel	Andreas	93

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
3	Jank	Marcus	53

Alternative für Deutschland – AfD

Anzahl der Stimmen: 35

Anzahl der Sitze: 0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Jurk	Volkmar	35

Einzelwahlvorschlag Schröter

Anzahl der Stimmen: 99

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schröter	Daniel	99

2.7 Ortsbeirat Schönheide

Wahlberechtigte:	80
Wähler/innen:	77
Wahlbeteiligung:	85,0 %
Ungültige Stimmzettel:	0
Gültige Stimmen:	200
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Einzelwahlvorschlag Kregelin

Anzahl der Stimmen:	30
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kregelin	Marlies	30

Einzelwahlvorschlag Gebert

Anzahl der Stimmen:	26
Anzahl der Sitze:	0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Gebert	Maximilian	26

Einzelwahlvorschlag Hänchen

Anzahl der Stimmen:	11
Anzahl der Sitze:	0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Hänchen	Reiner	11

Einzelwahlvorschlag Möbus

Anzahl der Stimmen:	87
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Möbus	Heinz	87

Einzelwahlvorschlag Münnich

Anzahl der Stimmen:	46
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Münnich	Peter	46

Ersatzpersonen gem. § 60 Abs. 5 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG):

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Gebert	Maximilian	26
2	Hänchen	Reiner	11

2.8 Ortsbeirat Schwarze Pumpe

Wahlberechtigte:	1.647
Wähler/innen:	986
Wahlbeteiligung:	59,9 %
Ungültige Stimmzettel:	39
Gültige Stimmen:	2.786
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen:	258
Anzahl der Sitze:	0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Hoffmann	Hans-Jochen	258

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Anzahl der Stimmen:	1.398
Anzahl der Sitze:	3

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Richter	Göran	835
2	Warmo	Matthias	170
3	Dahlitz	Jens	164

Ersatzpersonen:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
4	Rochor	Hans	121
5	Seefeld	Norman	108

Alternative für Deutschland – AfD

Anzahl der Stimmen:

1.130

Anzahl der Sitze:

2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Hanko	Michael	899
2	Plonka	Jörg	231

2.9 Ortsbeirat Sellessen

Wahlberechtigte:

719

Wähler/innen:

487

Wahlbeteiligung:

67,7 %

Ungültige Stimmzettel:

24

Gültige Stimmen:

1.373

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen:

537

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kantor	Janine	537

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Anzahl der Stimmen:

353

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kordian	Hardy	353

Einzelwahlvorschlag Merting

Anzahl der Stimmen:

483

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Merting	Ulf	483

2.10 Ortsbeirat Terpe

Wahlberechtigte:

229

Wähler/innen:

173

Wahlbeteiligung:

75,5 %

Ungültige Stimmzettel:

3

Gültige Stimmen:

495

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Einzelwahlvorschlag Freißler

Anzahl der Stimmen:

300

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Freißler	Dieter	300

Einzelwahlvorschlag Langer

Anzahl der Stimmen:

195

Anzahl der Sitze:

1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Langer	Detlef	195

Die Wahl des Ortsbeirates Terpe kam zustande. Die Zahl der gewählten Vertreter reicht aus, um mindestens die Hälfte der zu vergebenen Sitze zu besetzen. Der Ortsbeirat Terpe besteht in der Kommunalwahlperiode 2019 – 2024 aus 2 Mitgliedern.

2.11 Ortsbeirat Trattendorf

Wahlberechtigte:	1.705
Wähler/innen:	846
Wahlbeteiligung:	49,6 %
Ungültige Stimmzettel:	59
Gültige Stimmen:	2.298
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD

Anzahl der Stimmen:	745
Anzahl der Sitze:	2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Knuppe	Ronny	745
2	Sitz Nr. 2 nicht zuteilbar		

DIE LINKE – DIE LINKE

Anzahl der Stimmen:	428
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Lorenz	Eveline	428

Einzelwahlvorschlag Matthiaschk

Anzahl der Stimmen:	1.125
Anzahl der Sitze:	2

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Matthiaschk	Andreas	1.125
2	Sitz Nr. 2 nicht zuteilbar		

Entsprechend § 48 Abs. 6 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) ergab die Berechnung der Sitzzahl für den Wahlvorschlagsträger Sozialdemokratische Partei Deutschlands – SPD, dass auf diesen Wahlvorschlag mehr Sitze entfallen sind, als Bewerber auf diesem Wahlvorschlag vorhanden waren. Das Gleiche gilt für den Einzelwahlvorschlag Matthiaschk. Dies führt dazu, dass die übrigen Sitze bis zum Ablauf der Wahlperiode unbesetzt bleiben. Die gesetzliche Mitgliederzahl des Ortsbeirates Trattendorf vermindert sich für die Wahlperiode 2019 - 2024 somit auf 3 Mitglieder.

2.12 Ortsbeirat Türkendorf

Wahlberechtigte:	97
Wähler/innen:	74
Wahlbeteiligung:	76,3 %
Ungültige Stimmzettel:	0
Gültige Stimmen:	221
Von den gültigen Stimmen entfielen auf:	

Einzelwahlvorschlag Jaekel

Anzahl der Stimmen:	60
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Jaekel	Wolfgang	60

Einzelwahlvorschlag Klausch

Anzahl der Stimmen:	59
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Klausch	Maik	59

Einzelwahlvorschlag Kuhlee

Anzahl der Stimmen:	51
Anzahl der Sitze:	1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kuhlee	Raimund	51

Einzelwahlvorschlag Schötz

Anzahl der Stimmen: 51

Anzahl der Sitze: 0

Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schötz	Joachim	51

Entsprechend § 48 Abs. 2 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz (BbgKWahlG) in Verbindung mit § 73 Abs. 3 Brandenburgische Kommunalwahlverordnung (BbgKWahlV) erfolgte die Sitzverteilung bei gleicher Stimmenanzahl durch eine Losentscheidung. Die Losentscheidung fiel zugunsten des Einzelwahlvorschlages Kuhlee aus.

Ersatzperson gem. § 60 Abs. 5 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schötz	Joachim	51

2.13 Ortsbeirat Wadelsdorf

Wahlberechtigte: 154

Wähler/innen: 114

Wahlbeteiligung: 74,0 %

Ungültige Stimmzettel: 0

Gültige Stimmen: 335

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Einzelwahlvorschlag Hänchen

Anzahl der Stimmen: 133

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Hänchen	Robert	133

Einzelwahlvorschlag Kleitz

Anzahl der Stimmen: 147

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Kleitz	Thomas	147

Einzelwahlvorschlag Schmidt

Anzahl der Stimmen: 55

Anzahl der Sitze: 1

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schmidt	Matthias	55

2.14 Ortsbeirat Weskow

Wahlberechtigte: 693

Wähler/innen: 496

Wahlbeteiligung: 71,6 %

Ungültige Stimmzettel: 31

Gültige Stimmen: 1.368

Von den gültigen Stimmen entfielen auf:

Christlich Demokratische Union Deutschlands – CDU

Anzahl der Stimmen: 1.368

Anzahl der Sitze: 3

Gewählte Bewerber/in:

lfd. Nr.	Name	Vorname	Anzahl der Stimmen
1	Schulze	Andreas	547
2	Groba	Claudia	412
3	Jürgensen	Ramona	409

Spremberg, 14. Juni 2019

Frank Kulik

Wahlleiter der Stadt Spremberg

Stadt Spremberg
Der Wahlleiter

Bekanntmachung eines Sitzüberganges in der Stadtverordnetenversammlung Spremberg

Die gewählte Bewerberin des Wahlvorschlagsträgers DIE LINKE, Frau Dr. Ilona Schulz, hat gegenüber dem Wahlleiter der Stadt Spremberg den Verzicht auf ihren Sitz in der Stadtverordnetenversammlung Spremberg entsprechend § 59 Abs. 1 Nr. 1 Brandenburgisches Kommunalwahlgesetz - BbgKWahlG erklärt. Die Erklärung ist wirksam.

Gemäß § 60 Abs. 3 BbgKWahlG geht der Sitz auf die in der Reihenfolge nächste Ersatzperson des Wahlvorschlages über, auf dem die ausgeschiedene Vertreterin gewählt worden ist.

Gemäß § 60 Abs. 3 BbgKWahlG geht der Sitz mit sofortiger Wirkung auf Herrn Ronny Panoscha über.

Spremberg, den 14.06.2019

Kulik
Wahlleiter

1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (Konstituierung) am 19. Juni 2019

Am Mittwoch, dem 19.06.2019, findet um 14:00 Uhr in Spremberg, Ratssaal - Bürgerhaus, die 1. Sitzung der Stadtverordnetenversammlung (Konstituierung) statt.

Tagesordnung Öffentlicher Teil

1. **Begrüßung der Stadtverordneten und Feststellung der/des ältesten anwesenden Stadtverordneten**
2. **Formalien**
 - 2.1 Feststellung der Beschlussfähigkeit
 - 2.2 Bestätigung der Tagesordnung (öffentlicher Teil)
3. **G/VII/19/0002 Information zum Ergebnis der Wahl zur Stadtverordnetenversammlung Spremberg durch den Wahlleiter**
4. **G/VII/19/0003 Bekanntgabe der Bildung der Fraktionen und Benennung der Fraktionsvorsitzenden durch die Parteien, Wählervereinigungen und Bürgerinitiativen der Stadtverordnetenversammlung Spremberg**
5. **Konstituierung der Stadtverordnetenversammlung**
 - 5.1 G/VII/19/0004 Bildung einer ständigen Wahlkommission
 - 5.2 G/VII/19/0005 Wahl der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Spremberg
 - 5.3 G/VII/19/0006 Wahl der Stellvertreter der/des Vorsitzenden der Stadtverordnetenversammlung Spremberg
 - 5.4 G/VII/19/0001 Verpflichtung der Stadtverordneten zur gesetzmäßigen und gewissenhaften Wahrnehmung ihrer Aufgaben
 - 5.5 G/VII/19/0015 Belehrung zum § 21 der Kommunalverfassung des Landes Brandenburg - Verschwiegenheitspflicht
 - 5.6 G/VII/19/0007 Bestimmung der Anzahl der Stadtverordneten, die Mitglied des Hauptausschusses sind
 - 5.7 G/VII/19/0008 Bestellung der Stadtverordneten, die Mitglied des Hauptausschusses sind, und ihrer Stellvertreter

- 5.8 G/VII/19/0009 Bestimmung der Anzahl der Ausschüsse (ohne Hauptausschuss), der Anzahl der Mitglieder und der sachkundigen Einwohner des jeweiligen Ausschusses sowie Feststellung der Zugriffe auf die Ausschussvorsitze
- 5.9 G/VII/19/0010 Benennung der Ausschussvorsitzenden, der Mitglieder der Ausschüsse und ihrer Stellvertreter
- 5.10 G/VII/19/0011 Benennung der sachkundigen Einwohner für die Ausschüsse
- 5.11 G/VII/19/0012 Bestellung von Vertretern in den Aufsichtsrat und in die Gesellschafterversammlung der Städtischen Werke Spremberg (Lausitz) GmbH
- 5.12 G/VII/19/0020 Bestellung von Vertretern in den Aufsichtsrat und in die Gesellschafterversammlung der Gesellschaft für Wohnungsbau mbH -GeWoBa- Spremberg
- 5.13 G/VII/19/0021 Bestellung von Vertretern in den Aufsichtsrat und in die Gesellschafterversammlung der ASG Spremberg GmbH
- 5.14 G/VII/19/0022 Bestellung von Vertretern in die Gesellschafterversammlung der Spremberger Krankenhausgesellschaft mbH
- 5.15 G/VII/19/0023 Bestellung von Vertretern in die Verbandsversammlung des Spremberger Wasser- und Abwasserzweckverbandes
- 5.16 G/VII/19/0024 Bestellung von Vertretern in die Verbandsversammlung des Zweckverbandes Industriepark Schwarze Pumpe
- 5.17 G/VII/19/0013 Benennung der Vertreter in der Vergabekommission und ihrer Stellvertreter
- 5.18 G/VII/19/0014 Benennung der Mitglieder der ständigen Arbeitsgruppe gem. Richtlinie zur einheitlichen Verfahrensweise für die Benennung oder Umbenennung von Straßen, Wegen, Plätzen, Brücken und Grünanlagen nach Persönlichkeiten oder juristischen Personen und zur Verfahrensweise bei der Freigabe von Grabmalen, Denkmälern und sonstigen beweglichen Kulturobjekten für das Lapidarium
6. **Bericht der Stadtverwaltung**
7. **Aussprache zum Bericht**
8. **16.30 Uhr Fragestunde für Einwohner**
9. **Beschlussfassung**
 - 9.1 G/VII/19/0016 Sitzungstermine der Stadtverordnetenversammlung und ihrer Ausschüsse - 2. Halbjahr 2019
 - 9.2 G/VII/19/0034 Vergabe der Maßnahme „Schulspeisung an Schulen“
 - 9.3 G/VII/19/0035 Ausübung eines Vorkaufsrechts mit dem Ziel des Erwerbs eines Grundstücks
10. **Fragestunde für Stadtverordnete**
11. **Sonstiges**

Nichtöffentlicher Teil

12. **Formalien**
 - 12.1 Bestätigung der Tagesordnung (nicht öffentlicher Teil)
13. **Unterrichtung durch die Verwaltung**
14. **Anfragen an die Verwaltung**
15. **Beschlussfassung**
 - 15.1 G/VII/19/0017 Verkauf eines Grundstücks
 - 15.2 G/VII/19/0018 Änderung eines Beschlusses
 - 15.3 G/VII/19/0019 Aufhebung eines Beschlusses
16. **Sonstiges**

Spremberg, den 04.06.2019

Herntier
Bürgermeisterin

Öffentliche Bekanntmachung - Einsichtnahme in Planungsunterlagen der Straßenbaumaßnahmen:

Lustgarten- und Fröbelstraße, grundhafter Ausbau zur barrierefreien Erschließung des Gesundheitszentrums

Johann-Sebastian-Bach-Weg, Georgenberg (zwischen Grazer Straße und Adolf-Damaschke-Platz)

Die Unterlagen der Entwurfsplanung für den Bau der o. g. Straßen werden im Sachgebiet Tiefbau, Grünwesen und Friedhofsverwaltung, der Stadtverwaltung Spremberg, Am Markt 2,

Zimmer 1.01 zur Einsichtnahme ausgelegt. Die Einsicht kann in der Zeit vom 17.06. bis 05.07.2019 während der Sprechzeiten erfolgen. Etwaige Einwände, Erklärungen, Hinweise und Anregungen können innerhalb dieser Frist vorgebracht werden.

i. A. gez. *Schmiedel*

Fachbereichsleiter Fachbereich Planen und Bauen

Informationen aus dem Rathaus

B) Inhaltsverzeichnis der Mitteilungen und Informationen

Informationen aus dem Rathaus

- Sprechzeiten des Bürgerbüros	Seite 14
- Fördermittel für den Strukturwandel in der Lausitz	Seite 14
- Zahlungserinnerung	Seite 14
- Stellenausschreibung - Erzieher (m/w/d) für das Kitazentrum Schwarze Pumpe (unbefristet)	Seite 15
- Stellenausschreibung - Erzieher (m/w/d) für das Kitazentrum Schwarze Pumpe (befristet)	Seite 15
- Stellenausschreibung - Sachbearbeiter (m/w/d) für die Stadtkasse	Seite 16

Bereitschaftsdienste

Seite 16

Was - Wann - Wo

Seite 16

Informationen aus Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Seite 19

Vereine und Verbände haben das Wort

Seite 22

Verschiedenes

Seite 29

Sprechzeiten des Bürgerbüros

Bürgerhaus, Am Markt 2

Montag	08.00 bis 12.00 Uhr
Dienstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Mittwoch	08.00 bis 12.00 Uhr
Donnerstag	08.00 bis 18.00 Uhr
Freitag	08.00 bis 12.00 Uhr
Samstag	09.00 bis 12.00 Uhr

Fördermittel für den Strukturwandel in der Lausitz

Das Land Brandenburg gewährt Zuwendungen, um den Strukturwandelprozess in der Region zu fördern.

Die Zuwendungen haben das vorrangige Ziel, gemeinsam mit der Lausitzer Bevölkerung die Strukturentwicklung zu unterstützen. Regionale Akteure sollen die Möglichkeit bekommen, die Strukturentwicklung frühzeitig und aktiv mitzugestalten.

Die Zuwendungen sollen dazu beitragen,

- das kulturelle Leben in der Lausitz mit den regionalen Besonderheiten zu erhalten und zu entwickeln,
- das Leben für die Lausitzer lebenswert zu gestalten, so dass die Attraktivität und Bindungskraft der Region steigt und wieder wächst, damit ein individuelles Selbstbild entstehen kann und die Außenwirkung verbessert wird,
- die Voraussetzungen für „gute Arbeit“ zu gestalten, damit ein attraktiver Standort für Arbeitskräfte entsteht,
- die Region zu stützen, damit Weiterbildung, Arbeit für Jugendliche und junge Heranwachsende und Qualifizierung für alle Lebensabschnitte fortbesteht.

Die Zuwendung wird als Projektförderung in der Regel als Teilfinanzierung in Form eines nichtrückzahlbaren Zuschusses auf Basis der zuwendungsfähigen Ausgaben gewährt. Die Höhe der Förderung beträgt je Vorhaben maximal 50.000 Euro. Die Fördergrundsätze gelten bis zum 31. Dezember 2020.

Anträge sind laufend in einfacher Ausfertigung nebst den geforderten Anlagen in Papierform im Büro des Lausitz-Beauftrag-

ten des Ministerpräsidenten bei der Staatskanzlei des Landes Brandenburg einzureichen.

Weitere Informationen und Antragsformulare sind auf der dafür eingerichteten Internetseite erhältlich:

www.lausitz-brandenburg.de/foerderung/

Zahlungserinnerung

Hiermit erinnert die Stadtkasse der Stadt Spremberg gem. § 259 der Abgabenordnung (AO), dass am **01.07.2019** folgende Steuern und Abgaben fällig werden:

- o Grundsteuer A (betr. Jahreszahler)
- o Grundsteuer B (betr. Jahreszahler)
- o Hundesteuer (betr. Jahreszahler)
- o Umlage Gewässerunterhaltungsverband
- o Straßenreinigung und Winterdienst

Die entsprechenden Zahlungen sind zum Fälligkeitstag an die Stadtverwaltung Spremberg auf eines der folgenden Girokonten zu entrichten.

Sparkasse Spree-Neiße

IBAN DE24 1805 0000 3610 0001 11

BIC WELADED1CBN

Volksbank

IBAN DE11 1809 2744 0000 1375 53

BIC GENODEF1SPM

Geben Sie bitte unbedingt im **Verwendungszweck** das/die entsprechende/n **Kassenzeichen** an, da sonst keine korrekte Verbuchung möglich ist.

Bei nicht rechtzeitiger Zahlung entsteht kraft Gesetz ein Säumniszuschlag. Dieser beläuft sich nach § 240 Abs. 1 AO auf 1 % des abgerundeten rückständigen Betrages für jeden angefangenen Monat der Säumnis. Die Säumnis endet mit Entrichtung der geschuldeten Abgabe. Bei pünktlicher Zahlung können Sie sich weitere Kosten und Unannehmlichkeiten ersparen.

Hinweis zum Nutzungsentgelt Garage

Des Weiteren wird darauf hingewiesen, dass im Juli das Nutzungsentgelt für Garagen i. H. v. 30,50 € je Garage fällig wird. Diese Überweisung ist ebenfalls unter Angabe des entsprechenden Kassenzeichens auf eines der oben genannten Konten zu tätigen.



Wir stellen schnellstmöglich einen

Erzieher (m/w/d) für das Kitazentrum Schwarze Pumpe

ein.

Das Kitazentrum, welches sich im Spremberger Ortsteil Schwarze Pumpe befindet - in einem Komplex der eine Grundschule, eine Kindertagesstätte mit integriertem Hort und eine Turnhalle beherbergt - betreut durchschnittlich bis zu 130 Kinder ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters.

Ihre Kernaufgaben umfassen im Wesentlichen:

- die Förderung, Erziehung, Bildung und Versorgung von Kindern ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters unter Beachtung der Grenzsteine der Entwicklung, der Meilenstein der Sprachentwicklung und der Einhaltung der Grundsätze der elementaren Bildung, der pädagogischen Arbeit nach dem Kindertagesstättengesetz und den Bildungsleitlinien des Landes Brandenburg
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Qualitätsstandards
- Umsetzung der pädagogischen Konzeption der Einrichtung
- Dokumentation der Bildungs- und Erziehungsergebnisse
- Planung und Mitgestaltung von gemeinsamen Aktionen, Festen und Veranstaltungen.

Änderungen in der Aufgabenübertragung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Stellenanforderungsprofil:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)
- Flexibilität in der Aufgabenwahrnehmung hinsichtlich des Einsatzbereiches und Teamfähigkeit
- die gesundheitliche Eignung gemäß der Kita-Personalverordnung
- eine abgeschlossene Ausbildung zur Kinderschutz-Fachkraft und Computergrundkenntnisse sind wünschenswert.

Wir bieten:

- eine tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD
- Jahressonderzahlung sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Arbeitszeitrahmenregelung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Wochenarbeitszeit: 30 Stunden/Woche

Befristung: unbefristet

Eine Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit bleibt nach Bedarf vorbehalten.

Die Stelle ist gem. TVöD-VKA mit der Entgeltgruppe S8a bewertet.

Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 21. Juni 2019** an die:

**Stadt Spremberg,
FB Innerer Service
Kennwort: 06-32-19
Am Markt 1
03130 Spremberg.**

Hinweise: Bewerbungen per E-Mail an: personal@stadt-spremberg.de können lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform innerhalb einer Woche nachzureichen. Aus Kostengründen werden keine Bewerbungsunterlagen zurück gesendet. Wir bitten Sie daher keine Originale einzusenden. Kosten die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.



Wir stellen schnellstmöglich einen

Erzieher (m/w/d) für das Kitazentrum Schwarze Pumpe,

vertretungsweise befristet, längstens bis zum 31.10.2020, ein.

Das Kitazentrum, welches sich im Spremberger Ortsteil Schwarze Pumpe befindet - in einem Komplex der eine Grundschule, eine Kindertagesstätte mit integriertem Hort und eine Turnhalle beherbergt - betreut durchschnittlich bis zu 130 Kinder ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters.

Ihre Kernaufgaben umfassen im Wesentlichen:

- die Förderung, Erziehung, Bildung und Versorgung von Kindern ab der Altersgruppe 0 bis zum Ende des Grundschulalters unter Beachtung der Grenzsteine der Entwicklung, der Meilenstein der Sprachentwicklung und der Einhaltung der Grundsätze der elementaren Bildung, der pädagogischen Arbeit nach dem Kindertagesstättengesetz und den Bildungsleitlinien des Landes Brandenburg
- Mitarbeit bei der Entwicklung von Qualitätsstandards
- Umsetzung der pädagogischen Konzeption der Einrichtung
- Dokumentation der Bildungs- und Erziehungsergebnisse
- Planung und Mitgestaltung von gemeinsamen Aktionen, Festen und Veranstaltungen.

Änderungen in der Aufgabenübertragung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Stellenanforderungsprofil:

- eine erfolgreich abgeschlossene Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher (m/w/d)
- Flexibilität in der Aufgabenwahrnehmung hinsichtlich des Einsatzbereiches und Teamfähigkeit
- die gesundheitliche Eignung gemäß der Kita-Personalverordnung
- eine abgeschlossene Ausbildung zur Kinderschutz-Fachkraft und Computergrundkenntnisse sind wünschenswert.

Wir bieten:

- eine tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD
- Jahressonderzahlung sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Arbeitszeitrahmenregelung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Wochenarbeitszeit: 30 Stunden/Woche

Befristung: befristet, längstens bis zum 31.10.2020

Eine Erhöhung der wöchentlichen Arbeitszeit bleibt nach Bedarf vorbehalten.

Die Stelle ist gem. TVöD-VKA mit der Entgeltgruppe S8a bewertet. Ihre aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 21. Juni 2019** an die:

**Stadt Spremberg,
FB Innerer Service
Kennwort: 05-32-19
Am Markt 1
03130 Spremberg.**

Hinweise: Bewerbungen per E-Mail an: personal@stadt-spremberg.de können lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform innerhalb einer Woche nachzureichen. Aus Kostengründen werden keine Bewerbungsunterlagen zurück gesendet. Wir bitten Sie daher keine Originale einzusenden. Kosten die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.



Wir suchen zum nächstmöglichen Termin einen

Sachbearbeiter (m/w/d) für die Stadtkasse.

Ihre Kernaufgaben umfassen im Wesentlichen:

- Abwicklung des bargeldlosen Zahlungsverkehrs und des Scheckverkehrs
- Prüfen von Belegen und Ist-Buchung von Ein-/Auszahlungen
- Führen und Verwalten von Sach- und Personenkonten
- Durchführung von Mahnverfahren
- Prüfung und Durchführung von Tagesabschlüssen
- Vorbereitung der Konten für den Jahresabschluss
- Verwahrkonten führen.

Änderungen in der Aufgabenübertragung bleiben ausdrücklich vorbehalten.

Ein mögliches Engagement in der Freiwilligen Feuerwehr wird begrüßt und unterstützt.

Stellenanforderungsprofil:

- eine abgeschlossene Ausbildung Verwaltungsfachangestellten oder eine vergleichbare berufliche Qualifikation bzw. gleichwertige Fähigkeiten und Erfahrungen aus entsprechender Tätigkeit;
- Zuverlässigkeit, Belastbarkeit und Verantwortungsbewusstsein;
- Kommunikations- und Teamfähigkeit;
- anwendungssichere PC-Kenntnisse (z. B. in Microsoft Office-Anwendungen).

Wir bieten:

- eine tarifgerechte Vergütung nach dem TVöD
- Jahressonderzahlung sowie eine zusätzliche betriebliche Altersvorsorge
- flexible Arbeitszeiten im Rahmen der Arbeitszeitregelung
- Möglichkeiten zur Fort- und Weiterbildung.

Wochenarbeitszeit: 30 Wochenstunden

Befristung: befristet bis 30.10.2020 zur Vertretung, längstens bis zur Wiederkehr der Stelleninhaberin.

Die Stelle ist gem. TVöD-VKA mit der Entgeltgruppe 5 bewertet.

Der Nachweis zur Vergleichbarkeit der Qualifikation ist durch den Bewerber (m/w/d) zu erbringen.

Ihre vollständigen und aussagefähigen Bewerbungsunterlagen richten Sie bitte **bis zum 21. Juni 2019** an die:

**Stadt Spremberg
FB Innerer Service
Kennwort: 1-20-19
Am Markt 1
03130 Spremberg.**

***Hinweise:** Bewerbungen per E-Mail an: personal@stadt-spremberg.de können lediglich zur Fristwahrung berücksichtigt werden. Die Unterlagen sind in Papierform innerhalb einer Woche nachzureichen. Aus Kostengründen werden keine Bewerbungsunterlagen zurück gesendet. Wir bitten Sie daher keine Originale einzusenden. Kosten die im Zusammenhang mit der Bewerbung entstehen, werden nicht erstattet.*

Bereitschaftsdienste

Notrufe

Polizei	110
Feuerwehr/Notarzt-in mediz. Notfällen bzw. lebensbedr. Situationen	112
Ärztliche Hilfe außerhalb der Praxisöffnungszeiten (ärztlicher Bereitschaftsdienst der Kassenärztlichen Vereinigung)	116117
Kinder- und Jugendnotdienst	0800 4786111
Giftnotruf	030 19240
Sperr-Notruf	116116
Bundesweiter Notruf bei Gewalt gegen Frauen (häusl. Gewalt, Stalking, Mobbing)	08000 116016
Telefonseelsorge	0800 1110222
Opfer-Telefon (Weißer Ring)	116006
Apotheken-Notdienst	0800 0022833;
per Handy, max. 69 Cent/Minute:	22833

Beratung bei Gewalt und in Notsituationen

Regional:

Beratungsstelle der Polizei	0355 7891085
Opferberatung	0355 7296052
Weißer Ring	0355 5267204

Migrationsberatung:

- der Diakonie	0355 4889955
- der AWO	0355 4837394
Frauenhaus Cottbus	0355 712150
Frauennotwohnung Spremberg	0152 57892124
Schwangerschaftsberatung des DRK	03563 93361

Beratung Landkreis Spree-Neiße:

Schwangerenkonflikt-, Sexual-, Familienberatung	03562 98615323
Fachbereich Kinder, Jugend und Familie	03563 5755137
<u>Ansprechpartnerin für soziale Belange der Stadt Spremberg:</u>	
Gleichstellungsbeauftragte	03563 340150

Was? Wann? Wo?

Termine Bauernmarkt 2019

Der Bauernmarkt auf dem Markt in Spremberg findet im Jahr 2019 an folgenden Samstagen jeweils in der Zeit von 08.00 Uhr bis 12.00 Uhr statt:

22.06.2019	03.08.2019
06.07.2019	17.08.2019
20.07.2019	31.08.2019

An Vereine, Verbände, Institutionen, Kirchengemeinden, Kindereinrichtungen, Schulen ...!

Die nächste Ausgabe vom
„**Amtsblatt für die Stadt Spremberg – Spremberger Anzeiger**“
erscheint am **5. Juli 2019**.

Redaktionsschluss ist am 25. Juni 2019 – 12.00 Uhr!

Ihre Texte reichen Sie bitte ein per E-Mail:
bm-referent@stadt-spremberg.de



17.
Spremburger
Familien-Nachmittag

Am 16. JUNI 2019
von 15.00 - 18.00 Uhr
auf dem Gelände des Kindergartens
»Bennolino«
in der Bergstraße

Wieder mit TOMBOLA

Sponsoren:
Restaurant Schweizergarten
Hotel Georgenberg
Euronics Z & K Electronic
Stadt Apotheke Spremberg Ch. Lohmeier
Städtische Werke Spremberg
Kiko Werbeagentur Anja Kießlich
INTEGRA
Tropical Island
Hotel Georgenberg
DAHO
Restaurant Ratskeller
Fahrradshop Little John Bikes
Die Continentale Versicherung Uwe Franke

Der Familiennachmittag ist eine Benefizveranstaltung
initiiert von der St. Benno-Gemeinde
Der Erlös dieser Veranstaltung geht als Spende an die Caritas.
Es lädt ein, der Pfarrgemeinderat von St. Benno Spremberg

Konzert aus der Reihe „Mixtur in Bass“ am 7. Juli in Hornow

... mit Kompositionen aus der letzten
Schaffensperiode bedeutender Komponisten

Martin Schmeding spielt an der Sauer-Orgel (1883) grandiose Orgelkompositionen durch das Alter erfahrener Komponisten, darunter Werke aus „Kunst der Fuge“ BWV 1080 von J. S. Bach, posthum veröffentlichte Choralvorspiele von J. Brahms und das „Gebet“ von F. Liszt, aber auch Stücke von M. Reger, Louis Vierne und A. Guilmant. Ab 16:00 Uhr gibt es Kirchen- und Orgelführungen. Der Eintritt ist frei. Eine Spende ist erbeten.

Ev. Kirche St. Martin zu Hornow

Schwarzmeer Kosaken-Chor am 28. August in der St. Martins-Kirche Hornow



Am Mittwoch, 28. August 2019, um 18,00 Uhr findet in der St. Martins-Kirche in Hornow ein festliches Konzert des berühmten Schwarzmeer Kosaken-Chores statt unter der musikalischen Gesamtleitung und persönlichen Mitwirkung von Peter Orloff, der einst als jüngster Sänger aller Kosakenchöre der Welt - damals übrigens gemeinsam mit Ivan Rebhoff - im Schwarzmeer Kosaken-Chor seine legendäre Karriere begründete inzwischen sein 60-jähriges Bühnen-Jubiläum feiert.

Es ist eine musikalische Reise durch das schneebedeckte Land von Moskau bis an den Baikalsee, von Kiew bis St. Petersburg mit Romanzen, Geschichten und Balladen von überwältigender Ausdruckskraft, tiefer Melancholie und überschäumendem Temperament. Heldentaten, Ruhm und Größe vergangener Tage erstrahlen neu in hellem Glanz und rufen Sehnsüchte und Erinnerungen wach - ein wahres Feuerwerk der Emotionen. Es gibt viele Kosakenchöre - aber nur einen Schwarzmeer Kosaken-Chor! Verkaufsstellen: Sabo Schreibwaren, Forsterstr. 83, Döbern / Spremberger Land GmbH, Am Markt 2 / www.reservix.de - Ticket-Hotline: 01805 700733/ www.adticket.de - Ticket-Hotline: 0180 5040300 / www.eventim.de - Ticket-Hotline: 01805 570070 und bei allen CTS- und Adticket-

Steinfest Klein Buckow

Die Mitglieder der Interessengemeinschaft Klein Buckow bereiten für den 22.06.2019 das 9. Steinfest unter dem Motto „Feuerwehrvergnügen“ vor. Wir laden dazu alle ehemaligen Klein Buckower, deren Angehörige und auch Bewohner der Nachbardörfer ein.

Traditionell beginnen wir um 14.00 Uhr mit dem Kuchenbuffet, zu dem unsere Bäckerinnen wieder ihre buckschen Rezepte zum Leben erwecken.

Für den Nachmittag haben wir uns ein paar kleine Überraschungen einfallen lassen. Wer natürlich noch die originale Feuerwehrkleidung von damals besitzt, kann in Dienstkleidung erscheinen.

Lesung „Mühlenmärchen“ mit Ute Fisch



(Foto: Katrin Handschag/
Mühlenverein)

am Samstag, 29. Juni um
19:30 Uhr.

Das Mühlenprogramm enthält neben Volksmärchen über Mühlen und Müller auch Interessantes über die Sozialgeschichte der Mühlen.

Das Programm eignet sich für Erwachsene wie für Kinder gleichermaßen. Ute Fisch ist seit 28 Jahren Erzählerin in der Europäischen Märchengesellschaft.

Kartenreservierungen unter
Telefon: 035698 80866.

Mühlenverein „Hornower
Mühle“ e. V.
03130 Spremberg/OT Hornow

Geselliges Tanzen mit Michael Apel



Unter der versierten Anleitung von Tanzmeister Michael Apel werden am 30.06.2019 in der Museumsscheune in Bloischdorf, Gutsweg 1, Jung und Alt zu Walzer, Polka, Rheinländer oder Marsch aufgefordert. Alte deutsche und sorbische/wendische Volkstänze stehen auf dem Programm und bieten Spaß für Jedermann, egal ob mit oder ohne Vorkenntnisse. Ob allein oder als Paar, alle können mittanzen. Beginn ist um 15.00 Uhr, Einlass ab 14.00 Uhr. Kaffee und selbst gebackener Kuchen stehen für unsere Gäste bereit. Der Eintritt ist frei. Wer kann und will, darf am Ende einen Obolus in den Hut des Tanzmeisters legen. Auf zum fröhlichen Tanzen - Wjasele do rejki!



Veranstaltungsvorschau 2019 im Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“ Spremberg

- 23.06.**
14 - 19 Uhr **Tanz-Kaffee mit den „Cortinas“**
- 24.06. - 31.07.** siehe Ferienprogramm
- 13.08.**
14.30 - 17 Uhr **Familientreff**
- 27.08.**
14.30 - 17 Uhr **Familientreff**
- 05.09.**
15.30 Uhr **Eröffnung Kinderausstellung „Ich kann nicht malen“**
- 15.09.**
15 - 19 Uhr **Tanz-Kaffee mit den „Cortinas“**
- 08. + 10.10.**
14 - 16 Uhr **Bildungszentrum 55+/Moderne Medien & Technik Kurs „Fotobuchgestaltung“**
- 14. - 16.10.**
3-tägiger Theater-Workshop mit dem Theater Frankfurt/Oder
- 20.10.**
15 - 19 Uhr **Tanz-Kaffee mit den „Cortinas“**
- 30. - 31.10.**
18 Uhr **Halloweenparty für Kids von 8 - 12 mit schaurigen Überraschungen, Nachtwanderung & Übernachtung im Gruselschloss**
- 02.11.**
20 Uhr **Halloweenparty für Erwachsene**
- 10.11.**
15 - 19 Uhr **Tanz-Kaffee mit den „Cortinas“**
- 22.11.**
10 - 11 Uhr **MusikTheater PampelMuse „Das tapfere Schneiderlein“**
- 23.11.**
14.00 Uhr **„Wichtelwerkstatt“ - vorweihnachtlicher Familiennachmittag**
- 01.12.**
Unterhaltungsprogramm „Zauberhafte Weihnacht mit FRANZISKA“
- 03.12.**
Jugendtheater Sonni Maier „Schutzengel“
- 07.12.**
20 Uhr **Kabarett mit der Dresdener Herkuleskeule „Hüttenkäse“**
- 10. - 12.12.**
09 - 12 Uhr **Weihnachtsbäckerei für Gruppen**
14 - 18 Uhr **Weihnachtsbäckerei für die ganze Familie**
- 29.12.**
15 - 19 Uhr **Tanz-Kaffee mit den Welzower Blasmusikanten**
- 31.12.**
ab 20 Uhr **Silvester-Tanz-Kaffee mit den „Cortinas“**

Änderungen und Ergänzungen vorbehalten!

Kontakt unter Stiftung SPI - Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“, Bergstraße 11, 03130 Spremberg
Tel. 03563 2395/Fax 03563 602844
www.spremberg.stiftung-spi.de/spremberg@stiftung-spi.de

Sommerferien 2019 im Mehrgenerationenzentrum „Bergschlösschen“ Spremberg

- 25.06.19**
14.30 - 17.00 Uhr **thematischer Familientreff „Stillberatung“**
inkl. Spielangebote für die Kleinen
kostenfrei/ab 0 Jahren

- 27.06.19**
10.00 - 15.00 Uhr **Fotografie-Workshop**
optische Täuschung – verrückt - genial
TN-Gebühr = 3,00 €/ab 9 Jahren
- 02.07.19**
14.30 - 17.00 Uhr **thematischer Familientreff „Wildkräuter“ mit U. Janetzky**
inkl. Spielangebote für die Kleinen kostenfrei/ab 0 Jahren
- 02. + 03.07.**
10.00 - 16.00 Uhr **Textilmalerei**
Designen und Gestalten
Materialkosten ab 3,00 €/ab 8 Jahren
- 09.07.19**
14.30 - 17.00 Uhr **thematischer Familientreff**
„Schmuckstücke aus Speckstein“
inkl. Spielangebote für die Kleinen kostenfrei/ab 0 Jahren
- 09. - 11.07.**
10.00 - 13.00 Uhr **Speckstein-Workshop**
Handgemachte Kunstwerke aus Stein
TN-Gebühr = je Tag 2,50 €/Erwachsene 3,50 € zuzügl. Material/ab 10 Jahren
- 16. - 18.07.**
10.00 - 18.00 Uhr **Filmprojekt „Zeig mir deine Welt“**
Licht, Kamera und Action!
inkl. Übernachtung im Bergschlösschen u. Verpflegung
TN-Gebühr = 15,00 €/ab 12 Jahren
Ansprechpartnerin: Sabine Klauke
klauke@stiftung-spi.de
- 23. - 24.07.**
18.00 - 09.00 Uhr **Lesenacht mit Übernachtung**
Lesen-Spiel-Spaß und süße Träume
TN-Gebühr = 5,00 € inkl. Verpf./8 - 12 Jahre
Ansprechpartnerin: Sabine Klauke
klauke@stiftung-spi.de
- 24.07.**
10.00 - 15.00 Uhr **Explosionsboxen**
Falten-Kleben-Freude schenken
Materialkosten ab 3,00 €/ab 8 Jahren
- 30.07.19**
14.30 - 17.00 Uhr **thematischer Familientreff „Sportangebot“**
inkl. Spielangebote für die Kleinen kostenfrei/ab 0 Jahren
- 10. + 11.08.**
10.00 - 20.00 Uhr **Kinderfest zum Spremberger Heimatfest**
Kleiner Markt: „Wir sind nicht aus Holz“
Bürgergarten: Spielwiese für die Kleinen
- 10.08.**
ab 13.00 Uhr **Schiffsvorführung auf dem Schwanenteich**
Alle Angebote sind altersübergreifend!
Voranmeldungen erwünscht!
Tel. 03563 2395/Fax 03563 602844 oder
www.spremberg@stiftung-spi.de.

Das komplette Programm ist auch im Internet unter www.spremberg.stiftung-spi.de oder facebook veröffentlicht. Neben den wöchentlichen thematischen Angeboten können im „Bergschlösschen“ von Montag bis Freitag zwischen 09.00 und 19.00 Uhr versch. **Saalspiele wie Tischtennis, Airhockey, Großraumbausteine und die Spielekonsolen** genutzt werden. Die **Computer im JIM** (Jugend-, Informations- und Medienzentrum) sind von 14.00 - 19.00 Uhr öffentlich zugänglich. **Die Lounge steht als Treffpunkt zur Verfügung.**

Schöne Ferien wünscht das Team des MGZ „Bergschlösschen“.

Informationen aus den Kirchen und Glaubensgemeinschaften

Evangelische Kreuzkirchengemeinde Spremberg

Kirchplatz 5, 03130 Spremberg
Telefon: 03563 2032
Telefax: 03563 594720
E-Mail: ev-kg-spremberg@t-online.de
Internet: www.spremberg-evangelisch.de/kreuz



Öffnungszeiten des Gemeindebüros
dienstags von 9.00 bis 12.00 Uhr
donnerstags von 16.00 bis 18.00 Uhr

16. Juni – 7. Juli 2019

Herzliche Einladung zu den GOTTESDIENSTEN

Sonntag, 16.06. (Trinitatis)

10:30 Uhr Gottesdienst mit der jungen Gemeinde im **Gemeindehaus der Kreuzkirchengemeinde**

Sonntag, 23.06. (1. Sonntag nach Trinitatis)

09:30 Uhr Gottesdienst in **St. Michael-Kirche**

Sonntag, 30.06. (2. Sonntag nach Trinitatis)

09:30 Uhr Gottesdienst in der **Dorfkirche Graustein**

Sonntag, 07.07. (3. Sonntag nach Trinitatis)

10:30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst aller Kirchengemeinden in der **Kreuzkirche**

REGELMÄßIGE VERANSTALTUNGEN

CHRISTENLEHRE:

- donnerstags um 17.00 Uhr (Gemeindehaus, Kirchplatz 5)

KONFIRMANDENUNTERRICHT:

- 7. Klasse: donnerstags um 16.00 Uhr

- 8. Klasse: montags um 15.15 Uhr

BLÄSERCHOR:

dienstags um 19.30 Uhr

www.spremberg-evangelisch.de/kreuz/gemeinde/blaeserchor

SENIORENNACHMITTAG:

am Dienstag, 2. Juli, um 14:00 Uhr

MÜTTERKREIS (im Kirchsaal Haidemühl, Straße der Einheit 26):

am Dienstag, 18. Juni, um 19:00 Uhr

BESONDERE VERANSTALTUNGEN:

Offene Kreuzkirche 2019

Vom **2. Mai bis 31. Oktober** ist in diesem Jahr die Kreuzkirche wieder montags bis freitags jeweils von **10.00 bis 12.00 Uhr** für Gäste der Stadt, für Touristen und interessierte Bürger geöffnet.

Musikschulen öffnen Kirchen

Am **Sonntag, 16. Juni, 15:00 Uhr** - Konzert mit der Musik- und Kunstschule Johann Theodor Römhild des Landkreises Spree-Neiße in der **Kreuzkirche**

Der Eintritt ist frei

Abendlicher Orgelklang

am **Mittwoch, 19. Juni** (ca. 20 min Musik zur Entspannung zum Feierabend), jeweils **18.00 Uhr** in der Kreuzkirche.

Der Eintritt ist frei

47. SOMMERMUSIK

Am **Samstag, 22. Juni, 19:00 Uhr**, findet die „Sommermusik“ in der **Kreuzkirche** statt.

Freuen Sie sich auf ein gemeinsames Konzert von Chören und Instrumentalgruppen aus dem Spremberger- und Döberner Umland
Der Eintritt ist frei.

Grillabend

Am **Freitag, 28. Juni, 19:00 Uhr**, findet der monatliche Grillabend der Kreuzkirchengemeinde im **Garten des Gemeindehauses** statt

Orgelkonzert

Am **Sonntag, 7. Juli, 19:00 Uhr**, František Vaníček, ein tschechischer Konzertorganist, bereichert unsere **Kreuzkirche** mit einem Konzert an der Sauer-Orgel.

Erklingen werden Werke von Leon Boellmann und Johann Sebastian Bach.

Der Eintritt ist frei.

Gottesdienst zu Christi Himmelfahrt in der St.-Michael-Kirche



Am Tag Christi Himmelfahrt (30. Mai 2019) feierten die evangelischen Christen in Spremberg wieder einen großen Freiluftgottesdienst, der in diesem Jahr rotationsmäßig in der St.-Michael-Kirche mit über 80 Gottesdienstbesuchern stattfand. Vorbereitet und gestaltet wurde der Gottesdienst vom Posaunenchor der Kreuzkirchengemeinde Spremberg, der sowohl die musikalische Begleitung als auch die Lesungen übernommen hat. Großen Applaus gab es nach dem Schlusstück „Über den Wolken“ von Reinhard Mey. Nach dem Gottesdienst fand ein gemütliches Beisammensein bei Wurst vom Grill statt. Im nächsten Jahr findet der Freiluftgottesdienst zu Christi Himmelfahrt am 21. Mai 2020 in der Kreuzkirchengemeinde Spremberg statt.

Evangelische Michael-Kirchengemeinde Spremberg



Karl-Marx-Straße 47, 03130 Spremberg

Telefon: 03563 94217 + AB

Internet: www.michaelgemeinde.de

Pfarrstelle: z.Z. nicht besetzt

Ansprechpartner: Uwe Krätzschmar, Stellv. Vorsitzender des GKR

Telefon: 03563 96521, mk.kraetzschmar@t-online.de

Sprechstunden in der Michaelkirchengemeinde:

- Dienstag von 09:00 bis 10:00 Uhr
- Donnerstag von 16:00 bis 17:00 Uhr

Herzlich laden wir Sie zu Gottesdiensten und Veranstaltungen ein

Sonntag – 16.06.

10:30 Uhr Kreuzkirche, Gemeindehaus
Gemeinsamer Jugend-Gottesdienst
(Hr. Rave & Junge Gemeinde)

Sonntag – 23.06.

09:30 Uhr Michaelkirche
(Lektor Hr. Bagyi)

Veranstaltungen:

- Frauenhilfe am Freitag, 21.06.2019, in der Zeit von 15:00 bis 16:30 Uhr
- Rentnernachmittag am Donnerstag, 27.06.2019, in der Zeit von 15:00 bis 16:30 Uhr
- Krabbelgruppe jeden Dienstag, in der Zeit von 9:00 Uhr bis 11:00 Uhr,
Sommerpause in der Zeit vom 25.06. bis 23.07.2019
- Kita-Treff am Montag, 17.06.2019, in der Zeit von 15:00 bis 18:00 Uhr
- Gospelchor jeden Donnerstag um 17:15 Uhr

Evangelische Auferstehungskirchengemeinde Spremberg

Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg
Telefon: 03563 600568

Internet: www.spremberg-evangelisch.de/auferstehung

E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de

Pfarrer: Wolfgang Selchow



Drebkauer Hauptstraße 24, 03116 Drebkau

Telefon: 035602 51517

E-Mail: kirche-drebkau@t-online.de

Gemeindesaal Schwarze Pumpe Dresdner Straße 52

Gemeindesaal Terpe Am Rain 4 (Getränkequelle Schwausch)

15. Juni bis 4. Juli 2019

Herzlich laden wir zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen ein:

Sonntag, 16.06.2019 – Trinitatis

10.30 Uhr Gemeindehaus Kreuz, Gemeinsamer Jugendgottesdienst (Herr Rave und Junge Gemeinde)

Sonntag, 07.07.2019 – 3. Sonntag nach Trinitatis

10.30 Uhr Kreuz, Gemeinsamer Gottesdienst mit Kindergottesdienst

Veranstaltungen:

- Kirchenchorprobe jeden Dienstag 18.00 Uhr
- Männerkreis, Dienstag, 16.00 Uhr (18.06.2019)
- Frauenkreis Schwarze Pumpe, Mittwoch, 14.30 Uhr (19.06.2019)
- Krabbelgruppe 0 bis 3 Jahre
jeden Mittwoch, 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Im Juli 2019 Sommerpause!

Kirchenbüro, Drebkauer Straße 6 c, 03130 Spremberg

Tel.: 03563 600568 Frau Marlies Lepiorz

Öffnungszeiten: dienstags 13.00 – 18.00 Uhr
donnerstags 09.00 – 12.00 Uhr

E-Mail: info@spremberg-evangelisch.de

Evangelische Kirche St. Martin zu Hornow

Büro: Schulstraße 10 im OT Hornow

Telefon: 035698 754000

Fax: 035698 754002

Mail: hornow@ev-kirchenkreis-senftenberg-spremberg.de

Internet: www.kirche-hornow.jimdo.com

Sprechzeiten: donnerstags 9:30 Uhr – 11:00 Uhr

Termine mit Pfarrer Otto **bitte** nach Voranmeldung



Termine in der Gemeinde

16.06.2019

15:00 Uhr Regionalgottesdienst in Gosda II

23.06.2019

09:30 Uhr Gottesdienst

07.07.2019

09:30 Uhr Gottesdienst

Junge Gemeinde: nach Vereinbarung

Christenlehre: freitags, gerade Kalenderwoche,
15:00 – 17:00 Uhr

Termine: 14.06.2019 Kirchenschlaf
ab 15.06.2019 Sommerpause

Frauenhilfe: in Hornow: 2. Juli 2019 um 14:30 Uhr
in Wadelsdorf: 18. Juni 2019 um 14:30 Uhr

Posaunenchor: dienstags um 19:30 Uhr

Kirchenchor: mittwochs um 19:30 Uhr

Vorinformation: Konzert mit Peter Orloff am 28. August 2019
um 18:00 Uhr

Evangelische Kirchengemeinde Schleife

Friedensstr. 68, D-02959 Schleife

Tel.: 035773 76211, Fax: 035773 998246

Pfarrerin Jadwiga Mahling

E-Mail: j.mahling@kkvsol.net, Tel.: 035773 998244

Sprechzeit:

Donnerstag 16.30 - 17.30 Uhr oder nach Vereinbarung

Kirchenbüro:

Dienstag 9.00 - 12.00 Uhr, Donnerstag 15.00 - 18.00 Uhr

E-Mail: ev.kg.schleife@gmx.de / www.ev-kg-schleife.de



Sa., 15.06., 09.00 Uhr Pfarrscheune
Frauenfrühstück

Ich lache mich gesund! – Von der Heilkraft des Humors
Referentin: Ingrid K. Ebert, Schriftstellerin und Journalistin
Teilnehmerbeitrag: 5,- € / Begrenztes Platzangebot / Kartenvorverkauf im Kirchenbüro und Backfiliale Merschank

Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten und Veranstaltungen

So., 16.06.

09.30 Uhr Gottesdienst

So., 23.06.

09.30 Uhr Festgottesdienst zur „Goldenen Konfirmation“
mit Abendmahl

So., 30.06.

14.00 Uhr Tauf- und Gemeindefest mit Gottesdienst, Kaffeetafel, Familiennachmittag und Weltmusik

Mi., 19.06.

15.00 Uhr Sorbische Pfadfinder /Serbscy skawća

Fr., 21.06./28.06.

15.00 Uhr **Schleifer Kirchenmäuse**

Ständige Angebote:

mittwochs 19.00 Uhr Junge Gemeinde (außer in den Ferien)
donnerstags 15.00 Uhr Andacht im Sozialen Zentrum Struga-
aue

Die Kirchengemeinde will sich am 23. Juni mit den Konfirmanden des Jahrganges 1969 an ihr goldenes Jubiläum erinnern. Alle Menschen, welche sich aus gegebenem Anlass ihres Bekenntnisses feierlich erinnern wollen, jedoch nicht in unseren Kirchenbüchern festgehalten sind, können sich dazu im Kirchenbüro anmelden.

KULTURSOMMER

Filme – Musik – Ausstellung

- Do., 20.06. 19.30 Uhr Geschichte(n) im Scheunenkin
 Do., 27.06. 18.00 Uhr Familienfilm im Scheunenkin
 So., 30.06. 16.30 Uhr Weltmusik mit der Gruppe Krawitschko

Offene Kirche / Ausstellung

Über den Halbendorfer Seiteneingang kann unsere Kirche täglich zwischen 09.00 Uhr und 18.00 Uhr besichtigt werden. Jeder ist herzlich willkommen, den spätgotischen Bau in Augenschein zu nehmen und Ruhe und Einkehr zu finden. Im Sommer 2019 beherbergt sie die Ausstellung „Dinge am Wegesrand“ der zeitgenössischen jüdische Künstlerin Judith Wetzka.

Menschen, die in ihrer Mobilität eingeschränkt sind, holen wir gern mit dem Kirchenbus zu unseren Veranstaltungen.

Einfach im Kirchenbüro unter Tel.: 035773 762111 melden!

Landeskirchliche Gemeinschaft Spremberg e. V.



Heinrichstr. 14/15
 03130 Spremberg, Tel. 03563 2143
 Prediger: Andreas Heydrich
 E-Mail: info@lkg-spremberg.de
 www.lkg-spremberg.de

Sonntag

16:30 Uhr Gottesdienst (parallel Kindergottesdienst)

Montag

18:00 Uhr Volleyball (Turnhalle Grundschule Kollerberg)
 Beach-Volleyball in den Schulferien (am Felixsee)

Dienstag

16:00 Uhr Näxt4Kids – Programm für Kids von 9 bis 12 Jahre
 (während der Schulzeit)

19:30 Uhr Gemischter Chor (Sommerpause im Juli)

Mittwoch

15:00 Uhr Rentnerkreis (19.06.)

19:00 Uhr Suchthilfegruppe

19:30 Uhr Bläserchor

Donnerstag

19:00 Uhr Gebetszeit

19:30 Uhr Bibelgesprächskreis

Zu allen Veranstaltungen laden wir herzlich ein!

Evangelisch Freikirchliche Gemeinde Spremberg



Kesselstr. 2

Sonntag, 16.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 18.06.

18.30 Uhr Gebetsstreff

19.30 Uhr Bibelgespräch

Sonntag, 23.06.

10.00 Uhr Gottesdienst

Dienstag, 25.06.

18.30 Uhr Gebetsstreff

19.30 Uhr Gemeindeforum

Sonntag, 30.06.

10.00 Uhr Gottesdienst, anschl. Mittagessen

Dienstag, 02.07.

18.30 Uhr Gebetsstreff

19.30 Uhr Bibelgespräch

Herzlich willkommen zu den Veranstaltungen.

Katholische Pfarrei St. Benno

Bergstr. 3203130 Spremberg

Tel. 03563 2411

Fax 03563 6080458

www.kath-spremberg.de



Gottesdienstordnung vom 15. Juni bis 7. Juli 2019

Samstag, 15.06.

16.00 Uhr Hl. Beichte

Dreifaltigkeitssonntag, 16.06.

9.00 Uhr Hl. Messe

15.00 Uhr Benefiznachmittag

Dienstag, 18.06.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 19.06.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Donnerstag, 20.06.

17.00 Uhr Hl. Messe mit Prozession in Döbern

Fronleichnam

anschl. Patronatsfest

Freitag, 21.06.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Fronleichnamssonntag, 23.06.

9.00 Uhr Hl. Messe mit Fronleichnamsprozession

Montag, 24.06.

8.30 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 25.06.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Hl. Messe

Mittwoch, 26.06.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Samstag, 29.06.

16.00 Uhr Hl. Beichte

Sonntag, 30.06.

9.00 Uhr Hl. Messe

Dienstag, 02.07.

8.00 Uhr Rosenkranzgebet

8.30 Uhr Wortgottesfeier

Mittwoch, 03.07.

8.00 Uhr Hl. Messe in **Schwarze Pumpe**

Freitag, 05.07.

15.00 Uhr Rosenkranzgebet

Sonntag, 07.07.

9.00 Uhr Hl. Messe

Wir laden herzlich zum 17. Spremberger Familienfest auf dem Gelände der Kita Bennolino in der Bergstr. 26, neben Mechlers Wiesen, ein am Sonntag, 16. Juni 2019, ab 15.00 Uhr.

Wie immer gibt es ein buntes Programm und eine Tombola mit zahlreichen attraktiven Preisen.

Religiöse Kinderwoche (RKW) vom 24. – 28. Juni 2019 in Neuhausen

Die Altapostolische Kirche Deutschland e. V.

Ort: Pfortenstraße 10 in 03130 Spremberg

Gottesdienst: Sonntag 09.40 Uhr

Alle aktuellen Termine finden Sie am Aushang unseres Gemein-
 deraumes.

Kontakt:

Priester Bernd Müller, Lange Straße 39 in 03130 Spremberg

Tel. 03563 345154, Funk: 0151 23031950

Neuapostolische Kirche

Gemeinde Spremberg

Kollerbergweg 2, 03130 Spremberg



**Herzliche Einladung
zu unseren Gottesdiensten**

Sonntag	16.06.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	19.06.2019	19:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	23.06.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	26.06.2019	19:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	30.06.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst
Mittwoch	03.07.2019	19:30 Uhr	Gottesdienst
Sonntag	07.07.2019	10:00 Uhr	Gottesdienst

Vereine und Verbände haben das Wort

**nni, Ashley und Lucie sind die Besten
des Landes**



Die drei neuen Spremberger Landesmeister Ashley Krupper, Lucie Fiedler und Anni Lehnigk (alle ASAHI) v. l. n. r.

7 Medaillen für Spremberger ASAHI Judoka

Bei den in Rathenow ausgetragenen Landesmeisterschaften konnten sich die Spremberger Judoka vom Leistungszentrum ASAHI sehr gut in Szene setzen. In der Altersklasse unter 13 Jahren hatten sich 23 Jungs und Mädchen über die Bezirksmeisterschaften für diese Titelkämpfe qualifiziert. Leider fehlten einige Sportler krankheitsbedingt. Dennoch stellten die ASAHI Judoka mit drei Titeln die zweitstärkste Mannschaft und erkämpften insgesamt 9 Top-Five-Platzierungen.

Ashley Krupper konnte mit vier Siegen ihren Titel aus dem Vorjahr verteidigen. Erstmals auf dem Podest stand Lucie Fiedler. Wie Ashley gewann Lucie alle Kämpfe vorzeitig mit Ippon und stand an diesem Tage verdient ganz oben. Ihre ersten Landesmeisterschaften bestritt Anni Lehnigk und schaffte gleich den Sprung nach ganz oben. „Insgesamt habe ich damit gerechnet. Anni ist ein außergewöhnliches Talent und hat ihre anfänglichen Ängste überwunden. Sie war eine der souveränsten Landesmeister dieser Veranstaltung.“, so Trainer Dirk Meyer.

Nur knapp im Finale unterlegen war Lilli Marie Lehmann. Die neue Vizelandesmeisterin ist aber auch noch nächstes Jahr in dieser Altersklasse startberechtigt. Für Elisa Gutzeit und Cassandra Weise gab es die Bronzemedaille. „Der Auftritt von Elisa ärgert mich ein wenig. Ich weiß, sie kann viel viel mehr, aber heute war irgendwie der Wurm drin. Gott sei Dank hat sie noch Platz 3 erkämpft.“, so Meyer, Dirk.

Mit Joshua Felka konnte nur ein Junge auf die Medaillenplätze vordringen. Joshua erkämpfte nach 3 Siegen und einer Niederlage einen starken dritten Platz. Mit den fünften Plätzen durch Vivien Kilisch und Niclas Wojtkowiak wurde das hervorragende Abschneiden der Spremberger ASAHI Judoka abgerundet.

Spremberger Judofrauen klettern auf Platz 2 in der 2. Bundesliga



Spremborgs erfolgreiche Judofrauen v. l. n. r.: unten Eleonora Maksin, Angelina Seibelt, Sophie von Zelewski; stehend: Theresa Fiedel, Marie Branser, Ines Fiedel, Sarah Gregor, Jasmin Seifert, Sarah Gruhlke, Sarah Vogel, Madlen Oesterreich und Marlen Ates

ASAHI-Frauen mit zwei deutlichen Siegen in Bad Ems

Spremborgs Judofrauen machen weiter auf sich aufmerksam. Trotz 7 Stunden Anfahrtsweg und dem Ausfall beider Schwergewichtlerinnen gewinnen die ASAHI Mädels um Teamchefin Madlen Oesterreich beide Begegnungen recht deutlich. Was den Männern vorige Woche noch knapp verwehrt blieb, schafften die Frauen eindrucksvoll. Mit 5 : 2 gewannen die Sprembergerinnen gegen die SUA Witten. Besonders beeindruckte hier die noch 15-jährige Marlen Ates, die bereits nach 10 Sekunden den Kampf vorzeitig beendete. Weitere Siege erkämpften Marie Branser, Angelina Seibelt, Kapitänin Sarah Gregor und die ins Schwergewicht hoch gerückte Madlen Oesterreich.

Die zweite Begegnung gegen das Judoteam Rheinland lief dann sogar noch besser. Sarah Gregor wurde ihrer Rolle als Kapitän gerecht und brachte ihr Team bereits nach 40 Sekunden mit 1 : 0 in Führung. Die 19-jährige Sophie von Zelewski machte anschließend einen starken Kampf und musste sich erst 3 Sekunden vor Schluss geschlagen geben. Danach brachte das „Küken“ Marlen Ates in einer hart umkämpften Begegnung die Asahi-Mädels wieder in Führung. Madlen Oesterreich hatte anschließend den wohl schwersten Brocken aus dem Weg zu räumen. Knapp 30 kg mehr brachte ihre Kontrahentin aus dem Rheinland auf die Waage. Taktisch clever hielt Madlen ihre Gegnerin immer in Bewegung und holte über Bestrafungen den Kampf nach Hause. Marie Branser sorgte dann mit ihrem Sieg für den vorzeitigen Mannschaftserfolg. Jasmin Seifert und Sarah Gruhlke machten den Sack zu und siegten jeweils vorzeitig. Mit einem deutlichen 1 : 6 hatten die Gastgeberinnen das Nachsehen und rutschten in der Tabelle auf Rang 5. Die Spremberger Frauen kletterten derweil auf Platz 2 hinter den noch ungeschlagenen Frauen aus Hannover.

Nach der Sommerpause kommt es dann in Spremberg zum Großkampftag. Ab 15.30 Uhr werden die Frauen in der 2. Bundesliga gegen Bayer Leverkusen und den Judoclub Leipzig antreten und ab 18.00 Uhr duellieren sich die Männer in der 1. Bundesliga ebenfalls gegen den TSV Bayer Leverkusen.



Tagespflege

Ein schöner Ort für Senioren

Unsere Tagespflege bietet zur Entlastung pflegender Angehörige eine qualifizierte Betreuung an 5 Tagen in der Woche von 7.30 Uhr bis 16.00 Uhr und nach Vereinbarung auch länger.

Sie können gern einen Schnuppertag anmelden.
Zur Beratung stehen wir gern zur Verfügung.

„Herberge zur Heimat“

Turnstraße 9, 03130 Spremberg

Tel.: 03563 34814-0

Fax: 03563 34814-10

Ansprechpartner: PDL Frau Behla

Christliches Seniorenheim Spremberg Betreutes Wohnen

Niederschwellige Betreuungsangebote

Kurzzeit- und Verhinderungspflege

Vollstationäre Pflege

Gärtnerstraße 7, 03130 Spremberg

Tel.: 03563 3452-0

Fax: 03563 3452-152

Ansprechpartner: Heimleiter Herr Brauner

PDL Herr Weidner

Mieterberatung

Mieterbund Niederlausitz e. V.
Kirchplatz 3, 03130 Spremberg

Wir beraten und unterstützen Sie bei der Klärung und Durchsetzung Ihrer Rechte als Mieter in allen Mietrechtsangelegenheiten.

Sprechzeiten:

Montag 13.00 – 16.00 Uhr

Dienstag 10.00 – 18.00 Uhr

Freitag 09.00 – 12.00 Uhr

Rufen Sie uns bitte an unter 03563 94311.



Selbsthilfegruppe Frauen nach Krebs

Karl-Marx-Str. 80 – im Krankenhaus Spremberg

Wir sind Frauen, die an Krebs erkrankt sind, sich austauschen wollen und Kontakte suchen. Die Gesprächsgruppe besteht ausschließlich aus Betroffenen und trifft sich einmal im Monat. Die Teilnahme ist freiwillig und kostenlos.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Wollen Sie mehr darüber erfahren?

Schauen Sie auf die Internetseite www.selbsthilfe-spremberg.de oder seien Sie beim nächsten Treffen dabei!

Wir freuen uns auf Sie.

Voranmeldung

Tel.: 03563 52205 oder 52278

oder E-Mail: cmetag@krankenhaus-spremberg.de



Arbeiterwohlfahrt Regionalverband Brandenburg Süd e. V.



Regionalverband
Brandenburg Süd e. V.

Erwin-Strittmatter-Promenade 2
03130 Spremberg
AWO Sozialstation Spremberg

Unsere Bürozeiten:

Montag – Freitag, 08.00 – 16.00 Uhr

Mail: sozialstaion-spremberg@awo-bb-sued.de

Telefon: 03563 2544, Telefax: 03563 344800

Wir sind auch außerhalb unserer Bürozeiten unter der Ihnen bekannten Festnetznummer 03563 2544 für Sie erreichbar.

Wir bieten für Sie

Häusliche Krankenpflege

Unsere Pflegefachkräfte übernehmen vom Arzt verordnete Maßnahmen zur Behandlungspflege bei Ihnen zu Hause:

- Wundverbände
- Insulininjektionen
- Medikamentengaben
- Augentropfen nach Operationen
- Katheterwechsel
- u. v. m.

Leistungen der Pflegeversicherung

Unser Pflegeteam übernimmt individuell vereinbarte Tätigkeiten, damit sie auch im Bedarfsfall zu Hause bleiben können.

- Beratungsbesuche bei Geldleistungsempfängern nach § 37 Abs. 3
- Grundpflege (Hilfe beim Baden und Duschen)
- Hauswirtschaft
- Einkaufen und Besorgungen
- Wohnungs- und Wäschereinigung
- Essen auf Rädern, Zubereitung von Mahlzeiten ...
- Beratung zur Wohnraumanpassung im Pflegefall
- Hilfsmittelberatung

Betreuung von Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz (Demenz)

Menschen mit eingeschränkter Alltagskompetenz können auf Wunsch stundenweise von uns in ihrer Häuslichkeit betreut werden. Diese Leistungen werden bei bestehender Bewilligung von Ihrer Pflegeversicherung übernommen.

Information und Beratung

Wir beraten Sie gern in allen Fragen der Pflege und Betreuung und beachten dabei Ihre persönlichen Wünsche.

Im Bedarfsfall vermitteln wir Ihnen weitere soziale Dienste und Hilfen. Bitte fragen Sie auch nach unseren Zusatzleistungen.

AWO Tagespflege Spremberg

Ansprechpartnerin: Frau Heidi Krüger – Pflegedienstleitung
Sie berät zu den Möglichkeiten und Voraussetzungen in der Betreuung Ihrer Angehörigen in unserer Tagespflege (Wochen und Tagesplan, Essenversorgung, Kostenübernahme, Fahrdienst)

Unsere Angebote in der Tagespflege:

Betreuung und pflegerische Versorgung sowie Durchführung von verschiedenen Aktivitäten zur Beschäftigung. Unter dem Motto - **gemeinsam und nicht einsam** - gestalten wir den Tag und lassen unseren und Ihren Ideen freien Lauf.

Gern können Sie einen **Kennlerntag** in unserer Einrichtung anmelden.

Unsere Besuchszeiten:

Montag – Freitag, 08.00 – 16.00 Uhr

Mail: tagespflege.spremberg@awo-bb-sued.de

Telefon: 03563 9898-420

Telefax: 03563 9898-429

Besuchen Sie uns im Internet

wittich.de

AWO Sozial- und Schuldnerberatung

Badergasse 4
03130 Spremberg
Tel.: 03563 – 4918 Fax: 03563 - 9897379
Mail: schuldnerberatung.spremberg@awo-bb-sued.de
Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom Sozialpädagogin)

AWO Insolvenzberatung

Badergasse 4
03130 Spremberg
Tel.: 03563 9898570 Fax: 03563 9897379
Mail: insolvenzberatung@awo-bb-sued.de
Ansprechpartnerin: Frau Kerstin Fischer (Diplom-Sozialpädagogin)

Sprechzeiten

Dienstag und Donnerstag
von 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr und 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr
außerhalb dieser Zeiten werden terminierte Beratungen durchgeführt

AWO Beratungs-, Service- und Seniorenbegegnungszentrum

Karl-Marx-Straße 18
03130 Spremberg
Ansprechpartnerin: Frau Mandy Hermann
Tel: 03563 94015
Fax: 03563 9897377
Unsere Begegnungsstätte ist für alle Interessierten, jeden Dienstag und Donnerstag von 09:00 bis 17:00 Uhr geöffnet.
Es ist keine AWO-Mitgliedschaft erforderlich.
Außerhalb der Zeiten finden schon geplante Veranstaltungen der AWO statt.

Lebenshilfe Region Spremberg e. V.

Heinrichstraße 10
Tel.: 03563 5195310 - Fax: 03563 5195319
www.lebenshilfe-spremberg.de

**Fachbereich Offene Hilfe**

- Familienunterstützender Dienst, Reha-Sport
- Sozialpädagogische Familienhilfe, Ambulant aufsuchende Betreuung
- Integrationshilfen an Schulen, Hortbetreuung

Ambulanter Pflegedienst**Frühförderung und Beratung/Ergotherapie**

- Heilpädagogische Frühförderung
- Sinnesspezifische Frühförderung für Kinder mit Hörschädigung
- Ergotherapie

**Integrationskindertagesstätte „Flax & Krümel“
Geschäfts- und Beratungszeiten**

Montag - Freitag: 08.30 - 17.00 Uhr

Kinderfest in der Dresdener Straße/Hoffest bei der Lebenshilfe

Mit einigen Stunden Abstand können wir mit gutem Recht sagen:
„Eine wirklich gelungene Veranstaltung!“

An dieser Stelle ein ganz herzliches Dankeschön an alle, die zum Gelingen beigetragen haben. Bei bestem Wetter haben wir gemeinsam genau das erreicht, was wir wollten:

„Ganz viel Kinderlachen, strahlende Kinderaugen, viel Spaß für die ganze Familie.“

Wie sagt man so schön: „Nach dem Fest ist vor dem Fest.“ Wir laden bereits jetzt schon alle interessierten Spremberger zu unserem Hoffest in die Heinrichstraße 10 ein.

Am 14. September wollen wir, bei hoffentlich wieder tollem Wetter, gemeinsam ein paar schöne Stunden verbringen.

Der Vorstand



Kreisverband Niederlausitz e. V.
Gartenstraße 14, 03130 Spremberg
Tel.: 03563 23 42, Fax: 03563 34 25 929
info@drk-niederlausitz.de
www.drk-niederlausitz.de

Ambulanter Pflegedienst

Mühlenplatz 1, Spremberg
Wir helfen Ihnen den Alltag im häuslichen Umfeld zu meistern.

Unsere Leistungen

- Häusliche Kranken- und Altenpflege
- Wundversorgung
- Soziale Betreuung und Beratung
- Hauswirtschaftliche Versorgung

Vermittlung von Dienstleistungen

- Hausnotruf
- Essen auf Rädern
- Vermittlung von Hilfsmitteln

Sprechzeiten: 07:00 bis 15:00 Uhr und selbstverständlich nach Vereinbarung

Ansprechpartnerin: Mandy Tittler

Terminabsprachen unter:

Büro 03563 9940003, Handy 0172 7931033

E-Mail: pflegedienst@drk-niederlausitz.de

Pflegezentrum „Am Mühlenwehr“

Mühlenstraße 5, Spremberg
Ansprechpartner: Andreas Kockejei
Tel.: 03563 59398840
E-Mail: pflegezentrum@drk-niederlausitz.de

Wasserwacht OG Spremberg

Training in der Schwimmhalle Spremberg
freitags von 17:30 bis 21:00 Uhr
Erwerb des Seepferdchens, Jugendschwimmerabzeichen Bronze, Silber, Gold
Rettungsschwimmerabzeichen Bronze, Silber, Gold,
Erwachsenen Schwimmkurs
Ansprechpartnerin: Silvana Reininger
Tel. 0163 3282115
E-Mail: info@wasserwacht-spremberg.de

Fahrdienst

Gartenstraße 14, Spremberg

Wir fahren für Sie:

- Krankenfahrten zum Arzt oder ins Krankenhaus
- Dialyse- und Therapiefahrten
- Fahrten zu ambulanten Behandlungen
- Fahrten in Kur-, Erholungs- und Rehabilitationseinrichtungen
- Kinderspezialfahrten in Kitas und Schulen

Ansprechpartner: Thomas Köhler

Tel.: 03563 3425918

E-Mail: thomas-koehler@drk-niederlausitz.de

Kleiderkammer/Möbelbörse

Spremberg, Heinrichstr. 16
Ansprechpartner: Andreas Römer
Tel.: 03563 345068

Öffnungszeiten Spremberg:

Dienstag und Donnerstag 9:00 Uhr bis 16:00 Uhr

Öffnungszeiten Welzow:

Montag geschlossen, Dienstag bis Freitag 8:00 Uhr bis 14:00 Uhr
Welzow, Spremberger Str. 51

Tel.: 035751 12651

Schwangerschaftsberatung

Gartenstraße 14, Spremburg

Öffnungszeiten: Di. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr; 13:00 bis 18:00 Uhr
 Mi. 09:00 Uhr bis 12:00 Uhr
 Do. 13:00 Uhr bis 15:30 Uhr

Terminabsprachen unter Tel./Fax: 03563 93361

E-Mail: schwangereberatung.spb@drk-niederlausitz.de

Suchtberatung

Gartenstraße 14, Spremburg

Öffnungszeiten: Mo. + Mi. 09:00 bis 12:00 Uhr
 Di. 09:00 bis 12:00 Uhr; 13:00 bis 18:00 Uhr
 Do. 13:00 bis 15:30 Uhr

Terminabsprachen unter Tel.: 03563 3425921

Ansprechpartnerin: Frau Kirsch

E-Mail: suchtberatung@drk-niederlausitz.de

Außenstelle Welzow, Alte Dorfschule, Schulstraße 6

Montag 14:00 bis 17:00 Uhr

Terminabsprachen unter 0171 7616058

Außenstelle Drebkau, Kultur- und Begegnungsstätte, Drebkauer Hauptstraße 29

Dienstag 14:00 bis 17:00 Uhr

Terminabsprachen unter 0171 7616058

Familienunterstützender Dienst

Karl-Marx-Str. 81/82, Spremburg

- Alltagsunterstützung und Begleitung für Menschen mit Behinderung
- Freizeitfahrten für Menschen mit Behinderung
- Gruppenangebote Montag und Mittwoch von 15:00 Uhr bis 18:00 Uhr
- Integrationshilfen nach § 35a SGB VIII

Tel.: 03563 9940103

Ansprechpartner: Herr Hallasch

Ansprechpartnerin: Frau Rakowski

E-Mail: fud@drk-niederlausitz.de

Aus- und Weiterbildungen in der Ersten Hilfe

Gartenstraße 14, Spremburg

Die Termine und Anmeldung finden Sie unter:

www.drk-niederlausitz.de oder**www.ehk.drk-brandenburg.de****Seniorenprogramm der Senioren-Begegnungsstätte im Juni**

Mühlenplatz 1, Spremburg

Am **20. Juni** und **25. Juni** trinken wir gemütlich Kaffee und im Anschluss lassen wir die Würfel glücken und die Spielkarten fliegen.

Wer gern erzählt oder auch gern zuhört, ist am **18. Juni** in unserem Erzähl-Café genau richtig.

Am **27. Juni** laden wir zu einem Bingo-Nachmittag ein. **Änderungen vorbehalten!**

Telefon 03563 9940003

Ansprechpartnerin: Frau Bulke

Sie werden gebraucht

Ob Seniorenbetreuung, Hilfe nach Unfällen oder Katastrophen, Sanitätsdienst bei Veranstaltungen, Begleitung von Kindern und vieles mehr: Die Möglichkeiten, ehrenamtlich beim DRK mitzumachen, sind so vielfältig wie das Rote Kreuz selbst.

Mitmachen kann jeder, der anderen helfen will.

Informationen erhalten Sie unter www.drk-niederlausitz.de oder telefonisch unter 03563 342590

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V. (ASF)

**Geschäftsstelle****Bergstraße 18; 03130 Spremburg**

info@asf-brandenburg.de

www.asf-brandenburg.de

Tel.: 03563 3488500

Fax.: 03563 3488521

Mobile und ambulante Frühförderstelle

Ansprechpartnerin: Anett Krautz

Telefon: 03563 345097

fruehfoerderung@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremburg

Erziehungs- und Familienberatungsstelle

Ansprechpartnerin: Simone Hauff

Telefon: 03563 3488531

simone.hauff@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremburg

Kindertagesstätten / Horte

Ansprechpartnerin: Julia Münzberg

Telefon: 03563 3488545

kita.koordinator@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremburg

ASF Freizeit- und Familientreff Spremburg (Kita Kollerberg)

Ansprechpartnerin: Iris Zudolski

Telefon: 03563 344462

ft.spremburg@asf-brandenburg.de

Kollerberggring 59; 03130 Spremburg

Grundschule „Lausitzer Haus des Lernens“

Ansprechpartnerin: Ute Schenk

Telefon: 03563 594820

grundschule@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 18; 03130 Spremburg

Selbsthilfekontaktstelle KiSS

Ansprechpartnerin: Carolin Dostal

Telefon: 03563 3488528

kiss@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremburg

Logopädie

Ansprechpartnerin: Elke Bode

Telefon: 03563 594195

Mobil: 0152 02413106

logopaedie@asf-brandenburg.de

Bauhofstraße 1; 03130 Spremburg

Offener Jugendtreff

Ansprechpartner: Alexander Meske

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremburg

Öffnungszeiten: Montag – Freitag von 10.00 bis 18.00 Uhr

Jugendsozialarbeit BOS

Ansprechpartner: Bärbel Neumann

Telefon: 03563 6080341

baerbel.neumann@asf-brandenburg.de

Wirthstraße 1; 03130 Spremburg

Jugendsozialarbeit Gymnasium

Ansprechpartner: Ronny Noack

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremburg

Aufsuchende Sozialarbeit

Ansprechpartner: Jan Gosdschan

Telefon: 03563 95785

jugendtreff@asf-brandenburg.de

Gartenstraße 9; 03130 Spremburg

Vermittlungsstelle Täter-Opfer-Ausgleich

TOA- Vermittlerin: Ines Schulz
 Telefon: 03563 3488535
 ines.schulz@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Tafel

Ansprechpartner: Kai Noack
 Telefon: 03563/9896626
 Mobil: 0173 1638723
 tafel@asf-brandenburg.de
 Gartenstraße 09; 03130 Spremberg

Netzwerk „Gesunde Kinder“ (Spremberg)

Ansprechpartnerin: Sarah Burkhardt
 Telefon: 03563 52295
 Mobil: 0171 7351094

kindernetz@krankenhaus-spremberg.de
 Fröbelstraße 1; 03130 Spremberg

Familienarbeit im Verbund (FIV)

Ansprechpartnerin: Fanny Miethe-Schulz
 Telefon: 03563 3488500
 fanny.miethe@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Spremberger Stadtchor des ASF und Kinder- und Jugendchor „Die Sternschnuppen“

Chorleiterin: Ramona Pietkiewicz
 Telefon: 03563 3488500
 info@asf-brandenburg.de

Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Zentrum für Bildung und Austausch (ZBA)

Ansprechpartner: Detlef Große
 Telefon: 03563 3488500
 zba@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Offene Werkstatt

Ansprechpartner: Frank Jannack
 Telefon: 03563 604960
 kontakt@owspremberg.de
 Am Markt 5; 03130 Spremberg

Öffentlichkeitsarbeit

Ansprechpartner: Oliver Wartenberg
 Telefon: 03563 3488541
 pr@asf-brandenburg.de
 Bergstraße 18; 03130 Spremberg

Tafel Spremberg

Albert-Schweitzer-Haus
 Gartenstraße 9/ Eingang Kesselstraße; 03130 Spremberg,
 Telefon: 03563 601436

Die Tafel bietet Hilfe und Unterstützung für Menschen in schwierigen Lebenssituationen.

Wer darf die Tafel nutzen? Es sind Bezieher von Arbeitslosengeld, Senioren mit geringer Rente, Geringverdiener oder Empfänger von Sozialleistungen (die Grenzen orientieren sich am ALG II).

Gegen einen geringen Spendenbetrag erhalten Sie qualitativ hochwertige Lebensmittel und Waren des persönlichen Bedarfs sowie ein warmes und preiswertes Mittagessen.

Lebensmittelausgabe

Montag	10:00 - 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 - 16:00 Uhr
Mittwoch	10:00 - 14:00 Uhr
Donnerstag	10:00 - 14:00 Uhr
Freitag	10:00 - 14:00 Uhr
Mittagspause	12:00 - 12.30 Uhr

Tafelstübchen - Mittagessen

Montag bis Freitag 12.00 Uhr - 13.30 Uhr

Sie können gern anonym unter der Rufnummer 0173 1638723 den ersten Kontakt aufnehmen.



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg

Tages- und Ferienbetreuung

Indoor • Kreativität • Kommunikation • Outdoor

Wir bieten :

Kindern von 6-14 Jahren
mit körperlicher- und geistiger Beeinträchtigung
eine abwechslungsreiche Tages- und Ferienbetreuung.

Albert-Schweitzer-Haus

Gartenstraße 09 • 03130 Spremberg
Tel.: 03563 / 345097 • Fax: 03563 / 349789 • Mobil : 01752773227
fruehfoerderung@asf-brandenburg.de • www.asf-brandenburg.de



Sommerferien im Offenen JUGENDTREFF

20.06.2019 Paddel-Tour im Spreewald Kosten : 10 € • Taschengeld	21.06.2019 Kulturinsel Einsiedel Kosten : 10 € • Taschengeld
24.06.2019 Kletterwald Lübben Kosten : 10 € • Taschengeld	25.06.2019 Fußball-Golf in Ottendorf-Okrilla Kosten : 10 € • Taschengeld
27.06.2019 Fahrrad-Tour Kosten : 10 € • Taschengeld	27.06. - 06.07.2019 Ferienfahrt an den Balaton (alle verfügbaren Plätze sind bereits vergeben)
09.07.-10.07.2019 Sommer-Camp im Freibad Kosten : 20 €	11.07.2019 Deut. - polnischer Angel-Tag
12.07.2019 Filmpark Babelsberg Kosten : 10 € • Taschengeld	12.07.2019 Ferienfahrt Sächsische Schweiz Kosten : 10 € • Taschengeld
23.07.-25.07.2019 Paddel-Tour auf der Spree Kosten : 20 €	30.07.-01.08.2019 Heidepark Soltau Kosten : 10 € • Taschengeld

Kontakt & Anmeldung

Wichtiger Hinweis:
da die Teilnehmerzahl für verschiedene Fahrten begrenzt ist, werden Sie für Kind bitte rechtzeitig für alle Aktivitäten im Sommerferienprogramm gemeldet.

Offener Jugendtreff
Albert-Schweitzer-Haus, Gartenstraße 9/03130 Spremberg • Tel.: 03563 601436
E-Mail: Jugendtreff@asf-brandenburg.de • Ansprechpartner: Detlef Große/ Oliver Wartenberg
Montag: 0173 1638723



ALBERT SCHWEITZER
KINDERDÖRFER UND FAMILIENWERKE
ASF Brandenburg



Das Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V. (ASF) ist ein eingetragener, gemeinnütziger, mildtätiger Verein. Ziel des ASF ist es, integrierte Familienhilfe in Brandenburg zu leisten.

Für den Bereich der Ambulanten Erziehungshilfen suchen wir ab sofort eine/-n

Dipl. SozialpädagogInn/- arbeiterInn, Bachelor oder Master of Arts für Soziale Arbeit

Ihre Aufgabenschwerpunkte:

- Ambulante Erziehungshilfe nach dem SGB VIII für die sozialpädagogische Familienhilfe und Erziehungsbeistandschaft
- intensive Beratung und Unterstützung von multiproblembelasteten Familien
- Begleitung und Hilfestellung Kinder und junger Menschen in Krisensituationen

Wir wünschen uns:

- eine/-n verantwortungsbewusste/-n engagierte/-n Kollegen/inn, der/die in der Lage ist, selbstständig und flexibel zu arbeiten
- schnelles Erfassen von Familiensystemen und Problemlagen
- lösungsorientiertes Handeln
- umsichtiges Vorgehen in Konfliktsituationen
- einen guten Blick für familiäre Ressourcen
- Mobilität

Wir bieten Ihnen:

- eine vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- Raum für eigene Ideen
- Supervision und interne Fallbesprechungen
- Fortbildungen
- Leistungsgerechte und pünktliche Vergütung
- steuerbegünstigte betriebliche Altersversorgung über Entgeltumwandlung
- Zuschuss vermögenswirksamer Leistungen
- freundliche und fachliche Begleitung
- Jahressonderzahlung

Fühlen Sie sich angesprochen? Wir freuen uns darauf, Sie persönlich kennenzulernen. Bewerben Sie sich direkt online oder schriftlich, per Post an:

Albert-Schweitzer-Familienwerk Brandenburg e. V., Kerstin Nowka, Bergstraße 18, 03130 Spremberg
Wir bitten um Verständnis, dass wir aus Verwaltungs- und Kostengründen die Bewerbungsunterlagen leider nicht zurücksenden können. Unterlagen nicht berücksichtigter Bewerber werden nach Abschluss des Auswahlverfahrens vernichtet.

Volkssolidarität Landesverband Brandenburg e. V.



Verbandsbereich Lausitz
03130 Spremberg Georgenstraße 37
Tel.: 03563 609030

www.volkssolidaritaet.de

Sommerfest am 03.07.2019 um 14. 00 Uhr

Lassen Sie sich verwöhnen von einem bunten Programm, netter Gesellschaft und leckeren Speisen und Getränken auf dem Hof der Volkssolidarität, Georgenstraße 37.

Sozialstation der Volkssolidarität

Ambulantes Hilfezentrum

Pflegedienstleitung: Michaela Sura
Tel.: 03563 6090313

Unsere Leistungen:

- * Häusliche Krankenpflege
- * Leistungen der Pflegeversicherung
- * Verhinderungspflege bei Urlaub oder Krankheit der Pflegeperson
- * Hauswirtschaftliche Versorgung
- * Soziale Beratung und Betreuung
- * Beratungsbesuch bei Pflegegeld nach § 37/3
- * Hilfe bei Antragstellung zur Pflegeversicherung
- * Beratungsbesuch (kostenlos)

- * Hilfe im Umgang mit Behörden
- * Betreuung und Versorgung der Klienten mit eingeschränkter Alltagskompetenz nach § 45 und zusätzliche Betreuungsleistungen

Vermittlung weiterer Dienstleistungen:

- * Vermittlung von Hilfsmitteln (Pflegebett, Rollstuhl, Gehhilfen u.a.)
- * Hausnotruf
- * Essen auf Rädern
- * Tagespflegeeinrichtung

Reiseclub für die Volkssolidarität

Betreutes Reisen u. a. mit Becker-Strelitz Reisen

Kuraufenthalt im Kaiserbad in Teplice/Tschechien

21 Anwendungen/Woche Busfahrt, Betreuung vor Ort, Voll bzw. Halbpension, Schifffahrt auf der Elbe und andere Ausflüge in die nähere Umgebung

Termin: 01.09. bis 22.09.2019 oder 08.09.2019 bis 22.09.2019

Tagesfahrten

Wander- und Familientag auf dem Spargel- und Erlebnis-hof Klaistow

Termin: Samstag, 24 August 2019

Leistungen: Wanderungen 3 km; 5 km; 10 km

Mittagsimbiss, Kaffeegedeck, Unterhaltungsprogramm

Kinder unter 4 Jahre kostenfrei,

Kurzausflug zum Kloster Lehnin (kostenfrei)

Kinder von 4 bis einschließlich 14 Jahren ermäßigt; Reisebetreuung

Adventsfeier im Kulinarium in Branitz

Termin: Dienstag, 26. November 2019

Leistungen: Busfahrt, Unterhaltungsprogramm, Kaffeetafel, Tombola, kleines Präsent, Tanz, Reisebetreuung

Neujahrskonzert in der Staatsoperette Dresden

Termin: Sonntag, 5. Januar 2020

Leistungen: Busfahrt, Mittagessen, Eintrittspreis, Reisebetreuung
Weitere Informationen und Anmeldungen im Servicebüro der Volkssolidarität in Spremberg

Ansprechpartner: Marina Brauner, Marlies Zander

Tel.: 03563 6090312

Tagespflege der Volkssolidarität

Am Tage betreut und nicht allein, abends nach Hause wieder daheim.

Unsere Tagespflege unterstützt Menschen, die pflege- und behandlungsbedürftig sind und entlastet pflegende Angehörige. Betreuung in der Gemeinschaft steht bei uns im Mittelpunkt. Wir bieten alltagsstrukturierende Aktivitäten in kleinen Gruppen von Tagesgästen.

Ansprechpartnerin: Elvira Jänchen,

Tel.: 03563 6090318

Öffnungszeiten: Montag bis Freitag: 7.30 Uhr – 15.30 Uhr (nach Vereinbarung auch länger)

Soziale Beratungsstelle

Ansprechpartnerin: Anne Groß

Telefon: 03563 6090317

Beratungszeiten: nach Vereinbarung

Die Beratungsstelle für an Demenz erkrankte Menschen und deren Angehörige berät Sie zu allen Fragen rund um das Thema Demenz, Pflegeversicherung und Betreuungsmöglichkeiten.

Servicebüro der Volkssolidarität

Ansprechpartnerin: Marina Brauner

Tel.: 03563/ 60 90 312

Öffnungszeiten:

Mo. bis Do.: 7.30 bis 15.00 Uhr

Freitag: 7.30 bis 11.00 Uhr

Kita Grünschnäbel

Slamener Höhe 17 in Spremberg

kita-gruenschnaebel@volkssolidaritaet.de

Leiterin der Kita: Laura Biele

Öffnungszeiten: 6.00 bis 16.30 Uhr

Telefon: 03563 9894880



Kontakt-Café und „offener Treff“ der Volkssolidarität**Ansprechpartnerin: Angelika Engemann****Tel.: 03563 6090315****Unsere Veranstaltungen im Juni/Juli 2019****Mo., 17.06.**

09.00 Uhr Skat
 09.00 Uhr Treffen der Räuberleiter
 14.00 Uhr Bildungszentrum 55+
 „Die Stadtplanung in Spremberg“ mit Gerd Schmiedel – FBL
 14.00 Uhr OG 2/OG 15 Kaffeenachmittag
 16.30 Uhr Frauensport

Di., 18.06.

08.15 Uhr Osteoporosesport
 09.30 Uhr Osteoporosesport
 14.00 Uhr Treffen der Bastelgruppe
 14.00 Uhr Poststammtisch

Mi., 19.06.

09.30 Uhr OG-Anleitung
 09.45 Uhr Frauensport
 15.00 Uhr Chorprobe Liedertafel

Do., 20.06.

09.30 Uhr Osteoporosesport
 10.45 Uhr Sitzgymnastik
 13.00 Uhr Rommeeegruppe
 14.00 Uhr Treffen der Kreativgruppe

Sa., 22.06.

Familienfeier

Mo., 24.06

09.00 Uhr Skat
 14.00 Uhr HO-Stammtisch
 16.30 Uhr Frauensport

Di., 25.06.

08.15 Uhr Osteoporosesport
 09.30 Uhr Osteoporosesport
 15.00 Uhr Blümchenkaffee

Mi., 26.06.

09.45 Uhr Frauensport
 14.00 Uhr Literatursalon 55+
 „Eine Spremberger Größe“ Gedanken, Gedichte, Gelebtes über Irmgard Kuhlee
 14.00 Uhr OG 1/OG 8 Kaffeenachmittag
 14.00 Uhr OG 9/OG 48 Kaffeenachmittag
 15.00 Uhr Chorprobe der Liedertafel

Do., 27.06.

09.30 Uhr Osteoporosesport
 10.45 Uhr Sitzgymnastik
 13.00 Uhr Rommeeegruppe
 14.00 Uhr OG 3/OG 4 Kaffeenachmittag „Wir machen uns fit mit Jule“

Mo., 01.07.

09.00 Uhr Skat
 16.30 Uhr Frauensport

Di., 02.07.

08.15 Uhr Osteoporosesport
 09.30 Uhr Osteoporosesport
 14.30 Uhr Lehrertreffen
 15.00 Uhr Versammlung der Wanderfreunde
 17.00 Uhr Treffen des Strickvereines

Mi., 03.07.

09.45 Uhr Frauensport
 14.00 Uhr Sommerfest
 14.00 Uhr OG 17 (Seniorenverband); OG 1; OG 8; OG 2; OG 15; OG 9; OG 48

Do., 04.07.

09.30 Uhr Osteoporosesport
 10.45 Uhr Sitzgymnastik
 13.00 Uhr Rommeeegruppe

Ortsgruppentermine Juni/Juli 2019**Mittwoch, den 19.06.2019 OG Haidemühl „Dorfgemeinschaftshaus“**

*15.00 Uhr Tanzveranstaltung mit Blasmusik

Mittwoch, den 19.06.2019 OG Bagenz „Gaststätte Dorfkug“

*15.00 Uhr Kaffeenachmittag

Mittwoch, den 03.07.2019 OG Graustein „Gaststätte Sportlerklause“

*15.00 Uhr Kaffeenachmittag

Ortsgruppentermine BGST Schwarze Pumpe geöffnet ab 13.00 Uhr**Wochentags ab 10.30 Uhr Mittagstisch**

Dienstag, 18.06.2019 Dart

Mittwoch, 19.06.2019 Bingo

Dienstag, 25.06.2019 Dart

Mittwoch, 26.06.2019 Spielenachmittag

Dienstag, 02.07.2019 Dart

Mittwoch, 03.07.2019 Bingo

Bildungszentrum 55+^{*}

Das Bildungszentrum 55+ macht eine Sommerpause und meldet sich zum 16. September 2019 um 14.00 Uhr mit einem Vortrag von Sonja Junghänel – Leiterin der Musik- und Kunstschule

Das Thema: „40 Jahre Ausbildungsstandort in Spremberg“ Literatursalon 55+

Am 18.09.2019 um 14.00 Uhr

„Balladen, Duell Goethe – Schiller“**Sportangebote der Volkssolidarität****Allgemeine Angebote*** **Wirbelsäulengymnastik*** **Sitzgymnastik*** **Tanzgymnastik*** **Wassergymnastik** für Selbstzahler, Präventionskurs und Rehabilitation.

Anmeldungen: bei Fr. Brauner 03563 6090312

* **Rehasport** für folgende Bereiche: Orthopädie und im Wasser

Achtung: Noch freie Plätze für unsere Aquakurse am Freitag: von 10.05 Uhr - 10.50 Uhr für Nichtschwimmer von 11.00 Uhr – 11.45 Uhr für Nichtschwimmer

Anmeldungen bei Frau Brauner: 03563 6090312

FreiwilligenAgentur Spremberg**Tel.: 03563 60 90 321**

freiwilligenagentur-spremberg@volkssolidaritaet.de

Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 9.00 bis 12.00 Uhr und 13.00 bis 15.00 Uhr und nach Vereinbarung

Ansprechpartnerinnen: Sabine Rackel, Manuela Kühn
 www.freiwilligenagentur-spremberg.de

„Blümchenkaffee“

Kontaktcafé der Volkssolidarität, (offener Treff des Mehrgenerationenhauses)

Dienstag, 25.06. 2019, 15.00 Uhr „Omas Erdbeergeheimnis“

FWA FREIWILLIGEN
AGENTUR
SPREMBERG

Blümchen im Mai

Nachdem die namensgebenden Glöckchen des aktuellen Monats in diesem Jahr schon fast verblüht sind, widmeten wir uns weiteren prächtigen Blüten. Die ausgebildete Floristin, Frau Reni Träder, war unser Gast im „Blümchenkaffee“ am letzten Dienstag im Mai.

Süße Schlemmereien, gute Gespräche in gemütlicher Runde und kleine floristische Basteleien ließen den Nachmittag für Alt und Jung zu einem besonderen Erlebnis werden.

Die FreiwilligenAgentur lädt – im Rahmen der Seniorenwoche – zur nächsten Veranstaltung dieser Reihe, am **25.06.2019, um 15.00 Uhr**, herzlich ein.

Unter dem Motto „**Omas Erdbeergeheimnis**“ freuen wir uns auf viele Geheimrezepte für Erdbeermarmelade, verbunden mit der einen oder anderen Kostprobe. Werden Sie aktiv!



K – wie konsequent und D – wie durchsetzungsstark!

Was soll das bedeuten? Ganz einfach, es sind Eigenschaften, die sich aus den Anfangsbuchstaben eines Vornamens ableiten! Dies war ein willkommener Einstieg in zwei informative und unterhaltsame Unterrichtseinheiten der Reihe „Freiwilligen-Agentur Spremberg on tour“.

Bereits zum vierten Mal konnten wir bei den Seminargruppen des Bildungszentrums Schleife des Bundesamtes für Familie und zivilgesellschaftliche Aufgaben einen Workshop zum Thema „Bürgerschaftliches Engagement“ anbieten. Die jungen Leute, die ihren Bundesfreiwilligendienst in sozialen Einrichtungen leisten, bekommen ihre theoretischen Unterrichtseinheiten im Bildungszentrum vermittelt. Um den Bezug zur Praxis herzustellen, haben wir eine Kooperation aufgebaut, sind mit Ehrenamtlichen vor Ort, und leisten so aktiv Öffentlichkeitsarbeit, auch für unseren Träger, die VS.

Ehrenamtliche Kleiderkammer - „Haus der Vereine“, Puschkin - Platz 1b.

Kleidung, Hausrat, Alltagstipps, gute Gespräche und mehr. Die Öffnungszeiten sind wie folgt:

Dienstag, 13.00 – 15.00 Uhr

Mittwoch, 10.00 – 12.00 Uhr

Leseclub - mit Freu(n)den lesen

Der Leseclub öffnet für Kinder von 6 – 12 Jahren im Jugendclub Haidemühl jeden Dienstag, 14.00 Uhr – 17.30 Uhr

Es erwarten euch unsere Lesepatinnen, spannende Bücher, interessante Spiele, verschiedene Bastelmöglichkeiten und vieles mehr.

Kommt vorbei – zum Geschichten hören, selber lesen, Malen, Spielen oder Basteln.

„**Frauen helfen Frauen**“ (Frauennotwohnung)

Hilfeangebote für von Gewalt betroffene Frauen und ihre Kinder
Notruf 0152 57892124 rund um die Uhr

oder für Beratungsgespräch, Tel.: **03563 6090319**

Sprechzeiten: nach Vereinbarung

Verschiedenes

Robert Koch und Fröbel Apotheke

Ständig Sodbrennen? Diese Hausmittel helfen bei einem gestressten Magen

Sodbrennen, Völlegefühl, Blähungen oder Magendrücken bis hin zu Bauchkrämpfen – Auslöser dieser Beschwerden kann ein gereizter Magen sein.

Dabei reagiert entweder das Nervensystem der Magen-Darm-Gegend überempfindlich auf die Säurebildung im Magen oder die verdaute Nahrung wird nicht richtig abtransportiert. Stress oder fettreiches Essen sind zusätzliche Faktoren. Glücklicherweise gibt es einfache und doch wirksame Mittel, die bei Reizmagen helfen.

So zum Beispiel Kardamom. Das Ingwergewächs ist eine Wohltat für einen gestressten Magen und kommt seit Jahrtausenden zur Unterstützung der Verdauung zum Einsatz. Für Kardamom-Tee übergießen Sie einen Teelöffel des Gewürzes mit kochendem Wasser und lassen die Mischung fünf Minuten ziehen.

Ein wahrer Allrounder ist das Gewürz Kümmel. Die Heilpflanze wirkt gegen Blähungen, Sodbrennen, Völlegefühl, Übelkeit und Bauchschmerzen.

Er enthält ein ätherisches Öl, das krampflösend wirkt, Blähungen treibt, die Verdauung fördert - und nebenbei appetithemmend wirkt. Auch ein Kümmeltee ist schnell zubereitet: einen Teelöffel davon zerquetschen, mit 150 Milliliter siedendem Wasser aufgießen und 15 Minuten ziehen lassen.

Kreuzkümmel ist nicht zu verwechseln mit Kümmel. Der Geschmack ist anders und das in den Samen enthaltene Thymol zielt vor allem auf die Verdauung ab. Der Wirkstoff stimuliert die Speicheldrüsen, Enzyme und die Galle. Außerdem wirkt Kreuzkümmel antioxidativ und hilft, stressbedingte Krankheiten abzuwehren. Für Kreuzkümmeltee erhitzen Sie vorsichtig einen halben Teelöffel mit 250 Milliliter Wasser und lassen die Mischung zehn Minuten lang zugedeckt köcheln.

Aber auch ein heißes Bad oder eine Wärmflasche auf dem Bauch können Wunder wirken.

Apothekerin Susanne Rudolph und Apothekerin Cornelia Thomas

Ankündigung von beabsichtigten Maßnahmen der Gewässerunterhaltung durch den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz (Körperschaft des öffentlichen Rechts)

Verbandssitz: 03249 Sonnewalde –

Finsterwalder Straße 32 a

Telefon: 035323 637-0; Fax: 637-25;

E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de;

Internet: www.gwv-sonnewalde.de

In der Zeit vom 15. Juli 2019 bis zum 28. Februar 2020 führen der Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz und die von uns beauftragten Unternehmen die planmäßigen Unterhaltungsarbeiten an den Gewässern I. und II. Ordnung sowie den Hochwasserschutzdeichen innerhalb des Verbandsgebietes durch. In wasserwirtschaftlichen Bedarfsfällen (zur Sicherung des Wasserabflusses oder der Hochwasservorsorge) muss die Gewässerunterhaltung auch außerhalb dieser Zeit erfolgen.

Gemäß der Regelung des § 41 des Wasserhaushaltsgesetzes (WHG) vom 31.07.2009 (BGBl. I, S. 2585) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Gesetzes vom 04.12.2018 (BGBl. I, S. 2254) in Verbindung mit § 84 des Brandenburgischen Wassergesetzes (BbgWG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 02. März 2012 (GVBl.

I/12, [Nr. 20]) zuletzt geändert durch Artikel 1 des Gesetzes vom 4. Dezember 2017 (GVBl. I/17, [Nr. 28]) kündigen wir die Durchführung der Unterhaltungsarbeiten und die damit verbundene vorübergehende Benutzung der Anlieger- und Hinterliegergrundstücke an.

Gemäß § 41 WHG und der §§ 84, 97 und 98 BbgWG, haben die Eigentümer, Anlieger und Hinterlieger sowie Nutzungsberechtigten der Gewässer, Deiche und Vorländer zu dulden, dass die Unterhaltungspflichtigen oder deren Beauftragte die Grundstücke betreten, befahren, vorübergehend benutzen, Kraut und Aushub ablegen, auf den Grundstücken einebnen und aus ihnen bei Bedarf Bestandteile für die Unterhaltung entnehmen. Sie haben ferner zu dulden, dass die Uferbereiche im Interesse der Unterhaltung oder der naturnahen Entwicklung der Gewässer standorttypisch bepflanzt werden.

Es besteht die gesetzliche Verpflichtung der Grundflächeneigentümer und -nutzer, die Uferbereiche als Gewässerrandstreifen so zu bewirtschaften, dass die wasserwirtschaftlichen und ökologischen Gewässerfunktionen im Sinne des § 38 Abs. 1 WHG nicht beeinträchtigt werden! Die Breite der Gewässerrandstreifen (Uferbereiche) beträgt im Außenbereich 5,0 Meter von der Böschungsoberkante landeinwärts. Zudem sind alle Handlungen zu unterlassen, die die Gewässerunterhaltung unmöglich machen oder wesentlich erschweren würden.

Mit dieser Ankündigung der beabsichtigten Gewässerunterhaltungsmaßnahmen ergeht gleichzeitig gemäß § 41 Abs. 3 WHG für die duldungspflichtigen Personen im Sinne des § 41 WHG die Verpflichtung, die Ufergrundstücke in einer erforderlichen Breite von 5,0 Metern ab Böschungsoberkante landeinwärts so zu bewirtschaften, dass die Gewässerunterhaltung und die damit verbundenen Begleitarbeiten, wie z. B. das Einebnen des Aushubs und Mähgutes, nicht beeinträchtigt werden.

Zu widerhandlungen schließen einen Schadenersatzanspruch nach § 41 Abs. 4 WHG in Verbindung mit § 254 BGB aus.

Die Errichtung aller Anlagen (auch Zäune oder Gehölzpflanzungen) in und an Gewässern oder den vorgenannten Uferbereichen ist durch die untere Wasserbehörde des betreffenden Landkreises genehmigungspflichtig.

Unabhängig davon dürfen solche Anlagen die Gewässerunterhaltung nicht mehr erschweren, als es den Umständen nach unvermeidbar ist. Zudem müssen Anlagen, die durch die technischen Maßnahmen der Gewässer- oder Deichunterhaltung beschädigt werden könnten (wie Grenzsteine, Rohrleitungsein- und -ausläufe u. Ä.) mit einem gut sichtbaren Pfahl, mindestens 1,50 Meter über Geländeoberkante, gekennzeichnet werden.

Zur Beantwortung von Fragen oder Abstimmungen im Zusammenhang mit der angezeigten Gewässer- und Deichunterhaltung wenden Sie sich bitte an den Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz, 03249 Sonnewalde,

Finsterwalder Straße 32 a,

Telefon: 035323 637-0; Fax: 035323 637-25;

E-Mail: info@gwv-sonnewalde.de.

Erforderliche Einzelabstimmungen werden von den ausführenden Unternehmen zur Durchführung der Unterhaltungsarbeiten mit den betreffenden Gewässeranliegern geführt. Die Auskunft über das betreffende Unternehmen und deren Ansprechpartner erhalten Sie vom Gewässerverband Kleine Elster-Pulsnitz oder dem Ordnungsamt Ihrer Amts-, Gemeinde- oder Stadtverwaltung.

Zur reibungslosen Durchführung der Gewässerunterhaltungsmaßnahmen bitten wir um die Absicherung der notwendigen „Baufreiheit“ an den Gewässern und die Gewährleistung der ungehinderten Zufahrt und zeitweisen Grundstücksbenutzung durch die mit den Unterhaltungsmaßnahmen beauftragten Personen oder Dienstleistungsunternehmen.

Sonnewalde, den 15. Mai 2019

W. Brödnö
Verbandsvorsteher

AWO Kita „Hasenheide“ erhält großzügige Spende



Die AWO Kita „Hasenheide“ aus Spremberg erhielt am 21. Mai 2019 einen Scheck in Höhe von 300,00 € von der Hamburger Rieger GmbH & Co. KG Papierfabrik Spremberg.

Andreas Schulze von der Papierfabrik Spremberg überreichte den Kindern der Weskower AWO Kita „Hasenheide“ eine Spende in Höhe von 300,00 Euro. „Von dem Geld wollen wir neue Indoor-Sportgeräte, wie beispielsweise ein Sport-Spiel-Parcours-System-Set mit Gymnastikreifen, Gymnastikstäben, einer Balancierstrecke, taktilen Geräten, Softbälle, Sportmatten, Seile, Kegeln und vieles mehr kaufen.“, so Kitaleiterin Maren Handke. Die Kitakinder haben sich sehr über die großzügige Spende gefreut und bedanken sich auch an dieser Stelle mit einem herzlichen „Sport-und-Spiel-Frei!“

Die Stadt Spremberg beim 24. Oderlandmarsch in Guben/Gubin vertreten

Am Samstag, 25. Mai 2019, vertrat neben rund 400 deutschen, polnischen, tschechischen und litauischen Streitkräften, Mannschaften der Polizei, Feuerwehr und des Technischen Hilfswerkes auch ein Team der Verwaltung die Stadt Spremberg beim 24. Oderlandmarsch in Guben/Gubin.

Organisiert wurde die Veranstaltung durch das Landeskommando Brandenburg der Bundeswehr, den polnischen Militärstab der Wojewodschaft Zielona Gora sowie den Landesverband der Reservisten der Deutschen Bundeswehr. Die Förderung eines gesunden Lebensstils sowie das Kennenlernen der touristischen und landeskundlichen Attraktionen vor Ort standen hierbei im Mittelpunkt. Die Wettkämpfe stärken hierbei auch die Partnerschaft zwischen der Bevölkerung im grenznahen Raum auf deutscher und polnischer Seite. Wer sich mental schon einmal auf das Jubiläum „25. Oderlandmarsch“ im nächsten Jahr vorbereiten möchte, sollte sich auf eine Laufstrecke von ca. 10 Kilometern und zahlreichen anspruchsvollen Stationen unterschiedlichster Aufgaben zur Stärkung des Mannschaftsgeistes einstellen. Körperschaften wie Feuerwehr, Polizei oder eben auch die Verwaltung der Städte und Gemeinden sind neben zivilen Teilnehmern gern gesehene Gäste.

„Bei bestem Wetter mussten wir unter anderem einen Nebenarm der Neiße brusthoch zu Fuß durchqueren, mit dem Lasergewehr schießen, ein unterirdisches Tunnelsystem passieren, verschiedene Höhenhindernisse überwinden und ein Wasserhindernis durchtauchen. Trotz der sportlichen Anstrengung hat es uns fünf sehr viel Spaß bereitet, in erster Linie diente uns dieser Wettbewerb der Stärkung der partnerschaftlichen Beziehungen zu unserem Nachbarland Polen sowie der Festigung unseres Teamgeistes.“, so Andy Puchert.



Wessen Interesse, beim 25. Oderlandmarsch 2020 mitzumachen geweckt wurde, kann sich hierüber bei den oben genannten Veranstaltern gerne melden.

Aus dem Spremberger Anzeiger vor 100 Jahren

75 Juristen wollen Bürgermeister in Spremberg werden

Juni 1919

Das Spremberger Stadtparlament tagte im Juni 1919 sogar zwei Mal. Zum Monatsbeginn stritt man erst einmal lang und heftig über eine „Teuerungszulage nach den städtischen Sätzen. ... Die ruhegeldberechtigten Witwen städtischer Angestellten hatten einen Antrag gestellt, wegen Aufbesserung ihrer Bezüge.“ Es folgten diverse Grundstücksangelegenheiten, die heute leider nichtöffentlich abgehandelt werden. Interessanterweise gab es Streit über die Errichtung von öffentlichen Bedürfnisanstalten. Da es noch keine Kanalisation und Wasserleitungen gab wurde die Angelegenheit vertagt „gemäß dem Beschluss der Baudeputation“. Dann kochte wieder die Frage der Eingemeindung Slamens hoch. Der Stadtverordnete Gumprich: „Als in Slamen die neue Schule gebaut wurde, wurde bereits den Slamenern die Eingemeindung nahegelegt und ist dies nur an der Eigenbrötelei der Salamener gescheitert, wie überhaupt bei den Deutschen eine Eigenbrötelei in den Vordergrund tritt.“

Damit die Minderbemittelten der Stadt die immer teurer werdenden Lebensmittel kaufen konnten, wurde beschlossen für diese Gruppe die Lebensmittelpreis zu halbieren. Für die Stadt ergaben sich daraus zusätzliche Kosten von ca. 600 000 Mark jährlich. 3 600 Spremberger mit niedrigem Einkommen waren geschätzt.

Es erhielten: „Ledige mit einem Jahreseinkommen bis zu 1000 M., Verheiratete (Mann und Frau) mit einem Jahreseinkommen bis zu 2000 M. Für jedes Kind erhöht sich das Jahreseinkommen um 500 M.“ Der Stadtgaspreis durfte um 15 Pfg. auf 45 Pfg. pro Kubikmeter erhöht werden. Die Inflation, die 1923 den Höhepunkt erreichte beschleunigte sich bereits jetzt recht beträchtlich. Nebenbei wollte man deshalb „das Schlachthaus in städtische Regie übernehmen, da es zu den Unternehmen gehört, die für die Kommunalisierung in Frage komme“.

Bei der nächsten Stadtverordnetensitzung am 30. Juni 1919 spielte die Wohnungsfrage eine sehr große Rolle. Erfreulich war, dass nun 35 Häuser des Siedlungsbaus möglich waren, da ein Bauzuschuss von 13 500 Mark für jedes Haus bewilligt werden konnte. Der Zuzug nach Spremberg wurde, so wie in Cottbus bereits geschehen, durch den Magistrat untersagt. „Es würde, wenn keine Besserung eintrete, ohne Rücksicht von der Beschlagnahme von Wohnräumen Gebrauch gemacht.“



Die Miete sollte auf einen Zuwachs von 15 % gegenüber 1914 begrenzt werden. Wir stellen wieder einmal verdutzt fest: Auch das alles gab es schon einmal, allerdings nicht in Berlin 2019 sondern in Spremberg 1919.

Die Unzufriedenheit der Spremberger mit ihrer Verwaltung muss sehr groß gewesen sein. Die unter „Eingesandt. Für diesen Teil übernimmt die Redaktion keine Verantwortung.“ wiedergegeben Leserbriefe erreichen einen sehr großen Umfang. Sogar der als Bürgermeisterstellvertreter agierende Herr Herbst wandte nutzte diesen Weg. Er schreibt zur Versorgungslage: „Es gibt gewissenlose Leute auch hier in Spremberg, die die Notlage und Unzufriedenheit, die infolge der geringen Lebensmittelzufuhr sowieso schon herrscht, zu unlauteren Zwecken noch ausnutzen. ... Die Rolle des Schimpfenden zu übernehmen ist allerdings leichter zu spielen, als Verantwortung zu übernehmen. ... Persönliche Verleumdungen müssen auch noch erhalten, um die richtige gereizte Stimmung zu erzeugen.“



Durch reichsweite Streiks dauerten die Lebensmitteltransporte bei der Bahn, die die Stadtverwaltung für teures Geld eingekauft hatte, 15 bis 20 Tage. Früher waren es 2 bis 3 Tage. Meist waren die Waren wenn sie ankamen verdorben oder sie wurden unterwegs gestohlen.

In Spremberg streikten erst einmal nur „wegen Lohnforderungen ...

die Schlossereiarbeiter der hiesigen Maschinenfabriken Centner und Keitzel“. Es muss um die Firma sehr Ernst gewesen sein, denn Herr Centner bot in einer Anzeige seinen „10/30 PS Horchwagen“ zum Verkauf an und teilte in einer weiteren Anzeige den Sprembergern mit: „Da unsere Leute, Schmiede, Dreher, Schlosser und Arbeiter, welche noch streiken, ihre Entlassungspapiere, die ihnen durch Einschreibebrief zugestellt wurden, nicht angenommen haben, geben wir hiermit zur öffentlichen Kenntnis, daß dieselben von uns entlassen sind. Th. Centner, Maschinenfabrik.“

Für die ausgeschriebene Stelle des Spremberger Bürgermeisters – wir berichteten im vorigen Monat darüber – hatten sich 75 Juristen gemeldet. „Gegenwärtig beschäftigen sich Kommissionen mit der Sichtung des Bewerbungsmaterials. Sodann findet die Wahl durch das Stadtverordnetenkollegium statt.“

Vielleicht wird alles gut. „Amerikanisches Bier in Aussicht.“ Eine deutsch-amerikanische Brauerei in St. Louis plante „eine Masseneinfuhr ihres Bieres nach Deutschland, so daß eine erhebliche Verbilligung auch des Gerstensaftes in absehbarer Zeit zu erwarten ist“.

Witz:

Ein Herr im aufgeregten Zustand zum Schutzmann: „Sie, Herr Wachtmeister, da vorne an der Ecke stehen zwei Kerle mit Revolvern und halten die Passanten an!“ – „Ich danke Ihnen, daß Sie mich warnen, ich wollte eben da lang gehen.“

Harri Piel

Ihr Amts- und Mitteilungsblatt

Jetzt als ePaper lesen

auf Ihrem PC, Laptop oder Smartphone.

Lesen Sie gleich los:
epaper.wittich.de/2990